

Dreisantaler



Anzeigen / Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • eMail: info@dreisamtaeler.de

37. Jahrgang • Nr. 27 • Mittwoch, 28. September 2022



Vertrauensvoll, kompetent und sorgfältig.

Sperrung Bahnübergang Kirchzarten Höllentalstraße

Kirchzarten (dt.) Der Bahnübergang Kirchzarten Höllentalstraße ist vom 4. Oktober, ab 16.00 Uhr bis zum 8. Oktober 7.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr wegen Gleisbauarbeiten voll gesperrt.

Eine Umleitung wird ausgeschildert, und über die B31 führen. Fußgänger können den Bahnübergang jederzeit passieren.

Des Weiteren ist der Fußgängerund Radfahrer-Bahnübergang in Kirchzarten an Heinrich-Brenzinger-Straße, in der Verbindung Burg am Wald Ibentalstraße, für Fußgänger und Radfahrer in der Zeit vom 4. bis zum 8. Oktober wegen Gleisbauarbeiten voll gesperrt.



am Hauptfriedhof, 0761/274336 am Bergäckerfriedhof, 0761/611040 www.bildhauerei-storr.de



Herbst- und Winter-Spiele-

Hinterzarten (dt.) Der Mütterteff Hinterzarten lädt am Samstag, dem 15. Oktober, von 11.00 - 13.00 Uhr zum übersichtlich nach Größen sortierten Herbst- und Winterkleider- sowie Spielsachenmarkt in das Kurhaus Hinterzarten, Freiburger Straße 1 ein. Angeboten werden auch Ski, Rodel, Spielzeug sowie Kleider für Kinder, Junge Mode und vieles mehr. Weitere Infos auf www.kleidermarkt-Hinterzarten.de



Vom Vörlinsbach aus hat man diesen wunderbaren Blick auf Oberried, wo nach zweijähriger Corona-Pause nun wieder vom 1. bis 8. Oktober die Alemannische Woche zu einem Besuch einlädt. Den Auftakt macht der Männergesangverein Schwarzwald Oberried mit seinem Eröffnungskonzert um 20 Uhr in der Klosterschiire. Am Sonntag, 2. Oktober, lädt die Trachtenkapelle zum Zwiebelkuchenfest rund um die Klosterschiire ein. Höhepunkt der Alemannischen Woche ist der Viehabtrieb am 8. Oktober. Um 11 Uhr beginnt der Bauernmarkt zwischen Klosterschiire und Goldberghalle, gegen 13.30 Uhr kommt die geschmückte Herde mit ca. 120 Tieren im Tal an. Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie auf unseren Sonderseiten, Seite 8 und 9 in dieser Ausgabe.

Oktoberfest mit der Feuerwehr Buchenbach

Buchenbach (dt.) Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Buchenbach veranstaltet in diesem Jahr wieder das beliebte Oktoberfest in der Sommerberghalle. Diese Veranstaltung ist im Jahreskalender der Gemeinde Buchenbach, aber auch im gesamten Dreisamtal schon lange nicht mehr wegzudenken, musste aber die vergangenen beiden Jahre leider pausieren.

Als fixer Termin gilt seit beinahe 20 Jahren der 2. Oktober, der Vorabend des Nationalfeiertags. Abends ab 20.00 Uhr strahlt die ganze Halle wieder rechtzeitig in weiß-blauer Atmosphäre und die Biergarnituren unter dem Blätterdach warten auf die Besucher.

Zur ausgelassenen Stimmung trägt auch dieses Jahr die Band "Schwarzwald-Quintett" bei, die eine bunte Mischung aus fetziger Volksmusik, Oldies, Schlagern und leichtem Rock bietet. Bierzeltstimmung zum Tanzen, Schunkeln und Mitsingen ist also garantiert!

An einer Schießbude kann man auch in diesem Jahr wieder für seinen Schatz eine Rose, Lebkuchenherzen, Plüschartikel sowie mit viel Treffsicherheit auch eine Mass Bier ergattern!

Auf dem Speise- und Getränkeplan stehen typisch bayerische Spezialitäten. So gibt es Weißwürst mit süßem Senf, frisch gebackene Brezen, Leberkäswecken oder Spießbraten. Das Festbier wird

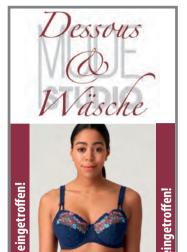
selbstverständlich am Bierbrunnen im Masskrug ausgeschenkt. An Theke und Bar gibt es außerdem die ganze Palette sowohl an alkoholischen, als auch an Autofahrergetränken.

Also, auf geht's zum Oktoberfest nach Buchenbach, am Sonntag, 2. Oktober heißt es ab 20.00 Uhr wieder "Ozapft is". Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Buchenbach freut sich auch dieses Jahr auf eine zünftige Stimmung und auf eine wie immer volle Sommerberghalle.

Schauinslandbahn wieder in Betrieb

Schauinsland (vag.) Nach einer technischen Störung stehen die Reparaturarbeiten an der Schauinslandbahn vor dem Abschluss. Aller Voraussicht nach kann die

Umlaufseilbahn am 27. September, wieder wie gewohnt ihren Betrieb aufnehmen. Aktuelle Informationen über die Betriebszeiten gibt es auf www.schauinslandbahn.de.



Flohmarkt

am 8.10. bei der Passage

Kirchzarten (dt.) Am Samstag, dem 8. Oktober, von 9.00 - 16.00 Uhr, findet auf dem Gelände der Passage, Freiburger Straße 6 in Kirchzarten, der private Herbst-Flohmarkt statt.

Angeboten werden Antiquitäten und Raritäten, Nippes, Kitsch und Trödel aller Art. Für das leibliche Wohl sorgen die beiden gastronomischen Betriebe vor Ort.

Stand-Anmeldung bei Marina Staiger, Tel.: 0160 - 429 06 32. Die Beschicker werden gebeten nach dem Abladen die Parkplätze beim Dreisambad/Campingwiese zu nutzen, nur wenige Minuten zu Fuß vom Veranstaltungsort entfernt.

"Freiburg putzt sich raus"

Littenweiler (hr.) Der Bürgerverein Littenweiler beteiligt sich an der Umwelt-Aktion "Freiburg putzt sich raus" und lädt am Samstag, dem 8. Oktober alle Interessierten zur Mithilfe ein. Treffpunkt ist um 10,00 Uhr an der Reinhold-Schneider-Schule. "Wir hoffen auf viele aktive Mitwirkende" so der Vorstand des Bürgervereins.

sachenmarkt

Bürgerinitiative zur Verkehrsberuhigung Umgehungsstraße mutierte. Neben Kirchzarten/Burg-Birkenhof

Unterschriftenaktion

(dt.) Eine Bürgerinitiative im Kirchzartener Ortsteil Burg-Birkenhof hat kürzlich eine Unterschriftenaktion durchgeführt. Ziel war es zu erkunden, ob und wie viele Anlieger der Höllentalstraße mit der dort herrschenden Verkehrssituation unzufrieden sind. Das Ergebnis der Umfrage liegt nun vor und lässt erkennen, dass nahezu alle Bewohner entlang der Höllentalstraße unter den derzeitigen Belastungen durch den Verkehr leiden und daher dringend um Maßnahmen bitten, die die belastende Situation verändern.

Fakt ist, dass die Höllentalstraße in den letzten Jahren zunehmend zu einer vielbefahrenen dauerhaften

der großen Zahl der "Schleichfahrer" belastet es die Anwohner, dass die Mehrheit der Motorradfahrer(gruppen) als auch die Mehrzahl der PKW-Fahrer die Vorschrift "30 km/h" ignoriert und rücksichtslos mit viel höheren Tempi durch den Ortsteil fährt.

Ca. 120 Anwohner haben sich an der Unterschriftenaktion beteiligt und sind der Meinung, dass hier dringend etwas geschehen muss. Am heutigen Mittwoch, 28.9. wird die Unterschriftenliste an Bürgermeister Andreas Hall übergeben. Die komplette Pressemitteilung der Bürgerinitiative und ihre Forderungen finden Sie auf www. dreisamtaeler.de.

Verschenktag in Littenweiler

Littenweiler (hr.) Der Vorstand des Bürgervereins Littenweiler beabsichtigt am Samstag, dem 15. Oktober, einen "Verschenktag" im Stadtteil Littenweiler zu initiieren. Von 10.00 bis 17.00 Uhr können

Gegenstände zum Verschenken auf privatem Gelände zur Abholung bereitgestellt werden. Gegenstände dürfen aber nicht auf öffentlichem Gelände, z.B. Gehwegen, Straßen, Grünanlagen

usw. abgestellt und nur an diesem Tag angeboten werden."Wir freuen uns auf eine gemeinsame sinnvolle Aktion und wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg", so der Bürgerverein.





Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten Tel.: 07661-5821 anmeldung@vhs-dreisamtal.de www.vhs-dreisamtal.de

Für alle Kurse bedarf es einer Anmeldung. Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Wir suchen Sie!... als Dozentin oder Dozent für Digitale Selbstverteidigung; Deutschunterricht; Kinderturnen/Bewegungsbaustelle in Oberried, donnerstags 16-17 Uhr und 17.30-18.30 Uhr; Aqua Fit in Stegen, mittwochs 21-22 Uhr; Französisch-Konversation in Kirchzarten, donnerstags 18-19:30 Uhr. Bewerben Sie sich bei uns über 07661/5821 oder anmeldung@vhs-dreisamtal.de. Wir freuen uns über Verstärkung im Team.

Es sind noch Plätze frei beim Zertifikatslehrgang Office Manager/-in (VHS) - Der Praxiskurs für's Büro (Andreas Reinhardt und Uwe Kuzmenko)

Di, 11.10., 18-21 Uhr, 17 Termine, Fördermittel in Höhe von 25% bzw. 55% beantragt. Weitere Infos erhalten Sie in der VHS-Geschäftsstelle unter Tel: 07661-5821

Word und Excel für das Büro am Vormittag (Andreas Reinhardt) Di, 11.10., 09-12 Uhr, 6 Termine,

EDV - Grundkurs (Andreas Reinhardt), Di, 11.10., 15-17:15 Uhr, 2 Termine, 45 €

Windows Explorer - Dateimanagement (Andreas Reinhardt) Di, 04.10., 18-21 Uhr, 30 €

Tipps & Tricks für die Office-Anwendungen (Andreas Reinhardt) Di, 4.10., 09-12 Uhr, 1 Termin, 30 € Deutsch – führt zu Niveau A1 + A2 (Yulia Schur), Do, 13.10., 18-19:30 Uhr, 9 Termine, 85 €

Deutsch für Fortgeschrittene - Niveau B2.0 (Annette Ganter-Maslard), Di, 11.10., 9-10:30 Uhr, 10 Termine, 130 €

Gitarrenspiel für Jung und Alt von Pop bis Klassik für Anfänger/-innen (Otto Schröder) Di, 4.10., 17-18:20 Uhr, 10 Termine, Geb. bei 4 TN: 127 €, bei 5 TN: 102 € und ab 6 TN: 85 € Gitarrenbegleitung (Otto Schröder)

Di, 4.10., 18:30-20 Uhr, 10 Termine, Geb. bei 4 TN: 127 €, bei 5 TN: 102 € und ab 6 TN: 85 €

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint wöchentlich, teilweise

auch 14-täglich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried

Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten,

Verlagsadresse: Freiburger Straße 6, (Die Passage),

Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee,

-Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 30.250 Expl.

Geschäftsführung: Harald Greiner

Martina Maier

Julian Jaeger (jj).

Gisela Heizler-Ries.

Anzeigen: Sandra Gerlach

www.freiburger-druck.de

Verantwortlich für den Gesamtinhalt:

79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553,

info@dreisamtaeler.de, www.dreisamta

Ständige redaktionelle Mitarbeit:

Gerhard Lück (glü.), Gisela Heizler-Ries (hr.),

Claudia Wandres (cw.), Beate Kierey (bk.),

Layout: Heike Wittenberg, Martina Maier,

Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg

Dagmar Engesser (de.), M. Riesterer-Ochs (mr.),

Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH

Flor Schmidt stellt ihr Buch vor:

Mit Heilpflanzen durch die Trauer

Ein Praxisbuch für Trauernde und TrauerbegleiterInnen voller grüner Lichtblicke



der Stube oder in der Buchhandlung statt.

Ein paar Kräuter gegen Tränen? Ist das nicht schrecklich naiv? Nicht, wenn man das Universum, das Pflanzen bereithalten, tatsächlich ernst nimmt. Sie wirken auf körperlicher, sinnlicher und spiritueller Ebene und das nicht erst seit gestern, aber rund um den Erdball.

Im Vortrag werden das Wirken und die Unterstützung der Heilpflanzen bei Themen wie Bewusstsein, Selbstliebe, Dankbarkeit, Identität oder Vergebung aufgezeigt.

Flor Schmidt stellt ein handlungsorientiertes Buch voller Pflanzenkenntnis und achtsamer Annäherung vor, ein Schatzkästchen voller Wissen und: Liebe. Die Teilnehmenden lernen Möglichkeiten kennen, wie durch die Unterstützung der Heilpflanzen dem Herzschmerz ein wenig von seiner Brutalität genommen werden kann.

Die Freiburger Germanistin Flor Schmidt ist Trauer- und Lebensbegleiterin mit einer Seelsorgeausbildung. Sie begleitet die "JugendLichter", eine Initiative für Eltern, die ihr Kind (ca. 6 - 28 Jahre) verloren haben. Seit 2022 arbeitet sie als Dozentin an der Freien Heilpraktikerschule Freiburg.

Der Eintritt kostet 10.-€, Karten gibt es in der Kirchzartener Bücherstube unter info@ki-buch.de oder Tel.: 07661 / 2164.

Yraxis Tafel



Ökumenisches Friedensgebet

Kirchzarten (dt.) Am Samstag, dem 1. Oktober um 12.00 Uhr wird zu einem Ökumenischen Friedensgebet in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen.

"Wir wollen nicht wegschauen. Gott ist ein Freund des Lebens. Er ruft uns auf, für Frieden und Gerechtigkeit einzutreten. In Wort und Tat. Hier und weltweit. Im Beten suchen wir dazu seine Nähe und seine Kraft. Wir glauben an die Kraft des Gebetes. Unterbrechen Sie für einige Minuten den Ablauf Ihres Tages und kommen Sie zu dieser Gebetszeit". so das Vorbereitungsteam.

Wahrnehmen - Lauschen - Hören - Verstehen

Infoveranstaltung für Menschen mit Hörbehinderung

Waldsee (hr.) Unsere Ohren außen und innen, sind nicht nur nötig zur Kommunikation, sie haben noch viele andere Aufgaben. Ob geschädigt oder nicht, wir brauchen sie. Ein Hörverlust muss nicht das Ende der Lebensfreude sein, es kommt auf die Einstellung und das Umgehen mit sich selbst und der Behinderung an.

Amina Feder geht in einem Vortrag, zu dem am Dienstag, dem 11. Oktober, um 15.00 Uhr, in das

Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstraße 3 im Stadtteil Waldsee eingeladen wird, mit Übungen auf eher unbekannte wichtige Aspekte ein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen einer Aktionswoche der Begegnungsstätten und Begegnungszentren in Freiburg statt. Anmeldung per Mail an muthny.e@ sv-fr.de oder Tel.: 0761/69687822. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende willkommen.

"Seelisch gesund in unserer Gesellschaft"

Diakonie und Husemannklinik laden zum Filmabend mit Diskussionsrunde

Kirchzarten (glü.) Im Zuge der Weltwoche der Seelischen Gesundheit unter dem Motto "Reden hebt die Stimmung - Seelisch gesund in unserer Gesellschaft" veranstaltet das Diakonische Werk Breisgau-Hochschwarzwald in Kooperation mit der Friedrich-Husemann Klinik Buchenbach einen Filmabend. Am Montag, dem 10. Oktober wird im Haus Demant in Burg-Höfen um 18:30 Uhr eine Dokumentation gezeigt, die Einblicke in die

Kirchzarten (dt.) Am Samstag,

dem 8. Oktober, um 17.00 Uhr,

stellt Flor Schmidt auf Einladung

der Kirchzartener Bücherstube im

Innenhof der Talvogtei Kirchzarten

ihr Buch "Mit Heilpflanzen durch

die Trauer" vor. Bei schlechtem

Wetter findet die Veranstaltung in

auf Körper



Lebenssituationen von Menschen mit einer psychischen Erkrankung vermittelt.

Bei der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde ste-

hen den Besuchern Regina von Maydell, ärztliche Leiterin der Friedrich-Husemann-Klink und Jürgen Maurer, Fachbereichsleiter Gemeindepsychiatrische Dienste/ EGH, Diakonisches Werk als Gesprächspartner zur Verfügung, um Eindrücke, Erfahrungen und Fragen gemeinsam zu besprechen und in einen Austausch zu kommen. Die Veranstaltung endet gegen 20 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich und der Eintritt ist frei.

Weltstillwoche 2022

Foto: Ev. Diakoniekrankenhaus

Freiburg (rs.) Anlässlich der "Weltstillwoche 2022" vom 3. bis 7. Oktober lädt das Ev. Diakoniekrankenhaus Freiburg am Dienstag, 4. Oktober in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr stillende Frauen zu einer Tasse Kaffee in vier Freiburger Innenstadt-Cafés ein. "Freiburg stillt" trägt der Tatsache Rechnung, dass es noch immer keine Selbstverständlichkeit ist, in der Öffentlichkeit zu stillen.

Für die hervorragende Förderung der Mutter-Kind-Bindung und des Stillens ist die Geburtsklinik im Ev. Diakoniekrankenhaus seit dem Jahr 2003 sechsmal von WHO (UN-

Weltgesundheitsorganisation) und UNICEF (UN- Kinderhilfswerk) mit dem Qualitätssiegel "Babyfreundlich" ausgezeichnet worden. Mitarbeiterinnen der Geburtskli-

nik freuen sich im "Café August" und "Au Contraire" - Gerberau 11 bzw.12, im "Café Hinterzimmer", Grünwälderstraße 23 und "Adelhaus" am Adelhauser Platz auf anregende Gespräche mit stillenden Müttern. Eingeladen sind auch ihre Familien, am Thema Interessierte. Tische sind jeweils reserviert.

"Unser Ziel ist es, da eine Offenheit und ein 'normal' zu gewinnen", so Kerstin Belzer, Koordinatorin für das Projekt "Babyfreundliche Geburtsklinik im Ev. Diakoniekrankenhaus.

Mit der aktiven Teilnahme an der Weltstillwoche unterstützt das Ev. Diakoniekrankenhaus die Zielsetzung, Stillen als normalste, beste Ernährungsform für Säuglinge in den Mittelpunkt zu stellen. Stillen entspricht unserer natürlichen Biologie, ist die gesündeste Ernährung, bietet vollständige, nährstoffreiche Nahrung und schützt das Baby vor Krankheiten.

Babyfreundlich bedeutet Bindungs-, Entwicklungs- und Stillunterstützung. Hierauf legt das hochqualifizierte Team der Geburtsklinik großen Wert, indem die Mitarbeitenden die Eltern zu viel Hautkontakt mit dem Kind ermutigen, um eine gute Bindung zwischen Eltern und Kind zu fördern. Die Frauen sind rund um die Uhr mit ihrem gesunden Kind zusammen und können sich somit in den ersten Tagen gut kennenlernen. Da, nach wissenschaftlichen Erkenntnissen die Muttermilch nicht nur die natürlichste, sondern auch die beste Säuglingsnahrung ist, wird das Stillen besonders unterstützt. Für eine Beratung stehen den Frauen auf der Wochenstation zusätzlich sechs ausgebildete Still-Beraterinnen zur Verfügung.

VUM WUNderFitz:

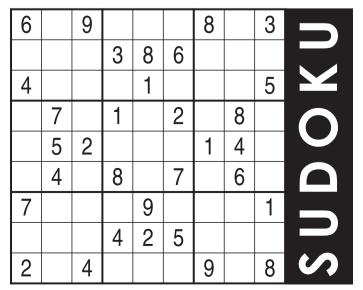
Der Wein (Schluss)

Empfehlungen

Zu Gänseleber wird mir ein Sauternes von der Dordogne heiß empfohlen, doch sagt, wo soll ich den jetzt holen? Zu hellem Fisch gehöre Bordeaux Blanc, doch Bordeaux Blanc zu hellem Fisch hat auch nicht jeder auf dem Tisch. Zum Hähnchen in der feinen Sahnesoße empfiehlt man einen Loire-Sancerre. doch sagt, wo nehm' ich den jetzt her? Ein Tempranillo aus Navarra mache sich gut zu Wildfleisch auf dem Teller, doch wer hat so 'nen Wein im Keller?

Tja, welchen Wein trink' ich wohl morgen zu meiner Soia-Frikadelle? Das werde ich dann morgen sehn. Heut hab' ich andre, größere Sorgen.

Stefan Pflaum



Die Druckerei ist seit 2013 EMAS (DE-126-00089) validiert.

FSC RECYCLED FSC* C129763

Verteilung: Eigenvertrieb Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de Es gilt die Preisliste Nr. 19 vom 1. September 2021. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte

Es ist nie zu spät, ein Jubiläum zu feiern!

Akkordeonclub Kirchzarten lädt ein Jahr später zum 70jährigen Jubiläums-Galakonzert

Kirchzarten (glü.) "Was lange währt, wird endlich gut! Wir haben einen Grund zu feiern – feiern Sie mit", freut sich Sabine Maier, die Vorsitzende vom Akkordeonclub Kirchzarten. "Nachdem die Jubiläumsfeier im Jahr 2021 zum 70jährigen Bestehen des Akkordeon-Club Kirchzarten coronabedingt leider nicht stattfinden konnte, laden wir jetzt zu unserem Jubiläums-Galakonzert ein." Es findet am Samstag, dem 8. Oktober um 19 Uhr in den Black Forest Studios (ehemaliges Kurhaus Kirchzarten) statt.

"Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm des Akkordeon-Clubs", schwärmt Sabine Maier weiter. "Wir nehmen Sie mit auf eine musikalische Reise von der verzaubernden Welt des Cirque de Soleil über Time for Pink Floyd, zum One Tango, den Fäaschtbänklern mit Humpa Humpa bis zu einer Südtiroler Sommernacht." Die Besucher sollten sich überraschen lassen, welche musikalischen Hightlights – u.a. von der Kiddy-Band – noch auf sie warten: "Wir wollen Erinnerungen wecken."

Ein besonderer Höhepunkt des



Der Akkordeonclub Kirchzarten freut sich aufs Galakonzert am 8. Oktober!

Galakonzertes wird das bekannte "Orchester Hohnerklang" aus Trossingen unter der Leitung von Hans-Günther Kölz sein, das mit Classic, Pop, Jazz und Folk im Big Band Format begeistert. "Hohnerklang" verbindet Mundharmonika und

Akkordeon in einem facettenrei-

chen Programm zu einem einzigartigen Klangerlebnis. Nach einem Bühnenprogramm mit Solo- und Orchesterstücken wird "Hohnerklang" noch Partymusik machen, bei der wohl niemand mehr auf den Sitzen bleibr, verspricht Maier. "So klingt ein sicher unvergesslicher

Tickets (13 Euro Vorverkauf, 15 Euro Abendkasse) gibt es auf der Homepage www.akkordeonclubkirchzarten.de, bei der Touristinfo Kirchzarten oder bei Gravierkunst Wölfle Freiburg sowie vor dem Konzert an der Abendkasse.

Foto: Privat Abend mit Tanz und Musik aus."





Bündnis 90/Die Grünen Breisgau-Hochschwarzwald und Freiburg laden ein:

Podiumsdiskusion

Windkraft im Hochschwarzwald – Mit Rückenwind in die Unabhängigkeit

Breitnau (de.) Erneuerbare Energien sind die Energien der Zukunft. Der Klimawandel zeigt sich schon jetzt durch Hitze, Dürre oder Fluten überall auf der Welt. Zudem zeigt Putins Angriffskrieg auf die Ukraine die negativen Folgen der Abhängigkeit von fossiler Energie. Windkraft im Schwarzwald kann einen zentralen Beitrag hin zur Klimaneutralität und Energieunabhängikeit leisten.

Mit ihrer Veranstaltung richten sich die Grünen an alle Interessierte, die sich privat, beruflich oder politisch für einen Ausbau von Windkraft im Hochschwarzwald einsetzen. Sie gibt einen Überblick über technische Fragen, ökologischen Auswirkungen und ökonomische Vorteile. Gäste des Abends sind ein Vertreter des Regionalverbands Südlicher Oberrhein, Jörg Bold von Bürgerenergie Ettenheim e.G., Gerhard Kienzler von RES GmbH und Forstwissenschaftler Markus Kissing. Zu den Auswirkungen von Windkraft-Anlagen auf den Tourismus im Hochschwarzwald werden die grüne Landtagsabgeordnete Daniela Evers, Volker Finke und eine VertreterIn des Gschwinghof aus St. Peter diskutieren.

Damit alle Fragen des Publikums beantwortet werden, gibt es die Möglichkeit, schriftlich Fragen zu stellen, die im Rahmen einer Podiumsdiskussion besprochen werden können. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 5. Oktober, um 19.15 Uhr in die Kultur- und Sporthalle in Breitnau.

Jugend-Hackathon

Freiburg 2222 - Deine Stadt der Zukunft

Wiehre (dt.) Am Wochenende vom 21. - 23. Oktober findet im Jugendhilfswerk Freiburg, Konradstr. 14 in der Wiehre, der Freiburger JugendHackathon unter dem Motto "Freiburg 2222 - Deine Stadt der Zukunft" statt. Programmierbegeistere Jugendliche sind eingeladen gemeinsam ausgedachte Projekte umzusetzten, die ihre Stadt der Zukunft ausmachen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Unterstützt werden die Teilnehmenden von erfahrenen MentorInnen aus den Bereichen Informatik und Elektrotechnik. Es ist keine Vorerfahrung im Bereich Programmieren erforderlich, allein das Interesse zählt. Beginn ist um 17.00 Uhr, weitre Infos und Anmeldung auf www.jugendhackathon.de.

KlimabürgerInnenrat der Region Freiburg legt Bürgergutachten vor

Kirchzarten (de.) Anfang des Jahres beschlossen 16 Gemeinden der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen und der Stadt Freiburg an einem gemeinde-übergreifenden KlimabügerInnenrat zu beteiligen. An diesem KlimabürgerInnenrat nahmen 91 zufällig ausgeloste BürgerInnen teil. Nachdem sie durch Experten in das Thema eingeführt wurden, erarbeiteten sie in mehreren Sitzungen ein Bürgergutachten mit 48 Empfehlungen, wie die Region 100% erneuerbare Energien erreichen kann. Konzeptioniert und moderiert wurde dieser Prozess von der Allianz für werteorientierte Demokratie All-WeDo e.V. Dieses Bürgergutachten wurde in der vergangenen Woche veröffentlicht.

Angesichts des spürbaren Kli-

mawandels mit drastischen Folgen ist eine zentrale Forderung des KlimabürgerInnenrats, dass die Windkraft auf den als windhöfig ausgewiesenen Flächen schnell ausgebaut wird und die Genehmigungsverfahren beschleunigt und entbürokratisiert werden müssen.

Darüber hinaus muss die Solarenergie vorangetrieben werden. Versiegelte Flächen wie Parkplätze sollen auf ihre Eignung zur Solarstromgewinnung überprüft

Auch fordern die Bürgerrat-Teilnehmenden, dass Industrieabwärme mittels Fernwärme für nahegelegene Wohngebiete und andere Energieabnehmer in künftige Energiekonzepte mit einbezogen wird. Zudem sollen bei neuen Gebäuden in der Region Plus-Energie-Häuser, die mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen, angestrebt werden.

Im Laufe der kommenden Monate wird das Bürgergutachten in den Gemeinderäten der teilnehmenden Gemeinden vorgestellt. Mit der Vorstellung der Handlungsempfehlungen des Bürgerrates ist das Verfahren jedoch noch nicht abgeschlossen. Geplant ist das Einsetzen einer Strategiegruppe, um die Umsetzung der Empfehlungen voranzubringen. Zudem sollen sogenannte Bürgercafés stattfinden, in denen über die Empfehlungen ein Austausch zwischen Bürgerschaft und Gemeinderäten stattfinden soll. Im Rahmen der Strategiegruppe und der Bürgercafés sollen Umsetzungsmöglichkeiten und Herausforderungen ausfindig gemacht und in der Region angegangen werden.

- Anzeige -

25 Jahre Solitaire Lechler

Wir feiern mit unseren Kunden an 25 Tagen mit 25% Jubiläums-Rabatt!

Freiburg (dt.) Das Juwelierfachgeschäft Solitaire Lechler in der Schwarzwald City in Freiburg direkt am Eingang des Einkaufszentrums, kennt fast jeder. Natürlich, denn Solitaire gibt es bereits seit 25 Jahren.

Im Oktober 1997 eröffneten Monika Lechler und Goldschmiedemeister Dieter Lechler ihr Schmuckgeschäft Solitaire Lechler im Erdgeschoss der Schwarzwald City. Das möchte das Familienunternehmen Lechler und sein Team natürlich feiern!

Solitaire Lechler feiert mit seinen Kunden vom 1. Oktober bis 24. Oktober 2022 und bedankt sich gleichzeitig für die 25-jährige Treue, 25 Tage lang mit einem 25 % Jubiläums-Rabatt, auf die gesamte Schmuck-Kollektion ausgenommen sind: Freiburg- und Schwarzwaldschmuck Kollektion, Trau- und Partnerringe, Verlobungsringe, Anfertigungen und Umarbeitungen bzw. Reparaturen.

Der Name Solitaire Lechler steht für individuelle Anfertigungen von Schmuck und Trauringen, einer einfühlsamen Beratung und einem aufmerksamen Service. Dadurch ist das Juweliergeschäft aus der Schwarzwald City nicht

mehr wegzudenken.

Solitaire Lechler wurde nach der Eröffnung schnell bekannt. Das hatte das Unternehmen hauptsächlich den besonderen Trauringkollektionen zu verdanken, die eine "eigene Handschrift" tragen und somit individuell und einzigartig sind.

Wie von einem Meisterbetrieb zu erwarten, legt Solitaire Lechler ganz besonderen Wert auf die Qualität der Materialien und die

sorgfältige, umweltschonende Verarbeitung der Edelmetalle.

Um den Bedarf an Edelmetall zu decken, kauft Solitaire Lechler ausschließlich das Altgold seiner Kunden zu einem fairen Preis an. In einem Spezialinstitut werden die darin enthaltenen Edelmetalle voneinander getrennt, und zu neuen Legierungen verarbeitet, aus denen neue Solitaire Lechler Schmuckstücke entstehen. Hier leistet Solitaire Lechler einen

Das Team von Solitaire Lechler im Jubiläumsjahr v.l.n.r.: Dieter Lechler, Ulrike Bernnat, Hilarie Eble-Rees, Paula Richtberg, Sophia Eckert, Timo Lechler Foto: Solitaire Lechler

wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Edelsteine, wie zum Beispiel die Diamanten, werden ausschließlich bei zertifizierten und Solitaire jahrelang bekannten Händlern aus Deutschland gekauft.

"Die Goldschmiede-Familie Lechler hat Tradition und das seit über 50 Jahre und diese wird auch weitergeführt!" so Dieter Lechler, der mit seinen 3 Söhnen Stefan, Timo und Thomas inzwischen 3 Ladengeschäfte in Freiburg betreibt. Es handelt sich hierbei um das Solitaire Lechler in der Schwarzwald City, Lechlers Goldschmiede in der Schiffstrasse 7, und das 2016 neu eröffnete Geschäft Lechlers Goldschmiede in der Bertoldstrasse.

Ein wichtiges Thema für die Goldschmiede-Familie Lechler ist auch für ausreichend Nachwuchs im Goldschmiedehandwerk zu sorgen. Alle 3 Betrieben sind Ausbildungsbetriebe. Am Goldschmiedetisch und im Verkauf sind derzeit insgesamt 6 Azubis beschäftigt. "Wir geben unser Wissen gerne weiter, dazu sehen wir uns verpflichtet. Wir wollen wachsen und der Kundennachfrage nach individuellen Schmuckstücken auch in Zukunft gerecht werden" so das Oberhaupt der Familie, Dieter Lechler.

So ist Dieter Lechler der Mei-

nung: "Es ist eben nicht nur Tradition, sondern die Leidenschaft einer ganzen Familie, für die Schmuckherstellung und die individuelle Beratung, die für unsere Kunden zum Einsatz kommt".



WELLNESS & Wohlfühlen im Herbst



Faszien: Immer schön locker bleiben

(txn.) Es kneift im Rücken, es zieht im Bein, es schmerzt in den Schultern: Viele denken bei solchen Schmerzen sofort an Knochen- und Gelenkprobleme. Aber nicht selten liegen die Ursachen woanders, nämlich in verklebten oder verhärteten Faszien.

Faszien - früher sprach man von Bindegewebe - durchziehen unseren gesamten Körper als feinmaschiges, mehrschichtiges Netzwerk. Sie halten die Organe am Platz und umkleiden Muskelfasern und Muskeln, damit alle Körperfunktionen im wahrsten Sinne des Wortes reibungslos ablaufen können. Doch zu wenig Bewegung oder anhaltende Fehlhaltungen lassen die eigentlich elastischen Gewebeschichten

verkleben oder verhärten. Weil sie eine Vielzahl von Nervenenden enthalten, spüren wir das meist sehr deutlich - autsch!

Es lohnt sich daher, den Faszien häufiger mal Aufmerksamkeit zu schenken. Viele Sportvereine und Fitnessstudios bieten inzwischen Faszientraining oder Faszienyo-



Verklebte, verhärtete Faszien und verspannte Muskeln lassen sich durch Massage mit einem Faszienkamm behandeln.

Foto: carolableis.de/txn

ga an. "Doch auch zu Hause ist es möglich, das Bindegewebe geschmeidig zu halten und es gleichzeitig zu kräftigen." so Bewegungstherapeutin Carola Bleis und Autorin verschiedener Sachbücher. "Neben Übungen auf Hartschaum-Faszienrollen oder mit Bällen tut die Selbstmassage mit einem Faszienkamm gut. Dabei wird der Kamm mit sanftem Druck über den Körper geführt, um die Faszien zu lockern, die Durchblutung zu fördern und die Lymphflüssigkeit besser zu verteilen." Wenig Aufwand für großen Effekt: Elastische Faszien lassen so manchen Schmerz gar nicht erst entstehen. Weitere Informationen gibt es online unter carolableis.de

Wohlfühl-Geschenk

Erholung und Wertschätzung schenken - mit einem Gutschein für eine kleine Auszeit mit großer Wirkung in unserem renovierten Hotel, im prämierten Restaurant oder im Spa mit Naturblick.

Ab € 25,- Wertgutschein | € 29,- Frühstück vom Buffet € 89,- Day-Spa-Basic-Angebot | ab € 329,- p. P. Kurzaufenthalt mit Spa-Nutzung und Genusspension u. v. m.

Parkhotel Adler · Hochschwarzwald Hotelbetriebs GmbH · Adlerplatz 3 · 79856 Hinterzarter **C** 07652 127 0 · ▼ info@parkhoteladler.de · ※ www.parkhoteladler.de/gutscheine

Widerstandsfähig bei Wind und Wetter

Mit natürlichen Maßnahmen fit durch die kalte Jahreszeit kommen

(djd.) Die alten Tibeter wussten, wie es geht. Sie mussten dem rauen Klima des Landes trotzen. Um Wind und Wetter die kalte Schulter zu zeigen, ließen sie sich daher ergänzend zur kargen Nomadenernährung das ganze Jahr von Kräutern begleiten. So stärkten sie auf effektive Weise ihre Abwehrkräfte. Dieses Wissen können wir auch heute für uns nutzen. Denn der Schutz vor Krankheiten und Infektionen ist gerade im Winterhalbjahr wichtig. Allerdings fordern nicht nur Erreger das Immunsystem heraus, sondern auch Umweltbelastungen, Rauchen, Stress und unausgewogene Ernährung.

Frische Luft und Stressab-

Zur weiteren Stärkung des Immunsystems ist außerdem genügend frische Luft wichtig, zum Beispiel ein 20-minütiger Spaziergang täglich und regelmäßiges

Stoßlüften für die Verbesserung des Raumklimas. Dabei sollte man sich mit entsprechender Kleidung immer schön warmhalten. Da auch Stress die Abwehrkräfte schwächt, können Meditation, Entspannungstechniken und kleine Auszeiten hilfreich sein. Saunagänge oder Dampfbäder stimulieren die Blutgefäße und regen die Durchblutung der Schleimhäute an – und sie steigern darüber hinaus das

allgemeine Wohlbefinden. Foto: djd/Padma/Freepick



Seit 525 Jahren pilgern Menschen zum Wallfahrtsort Maria Lindenberg

Festgottesdienst mit Weihbischof Christian Würtz – Seit 1956 Gebetswache der Männer

St. Peter (glü.) Mit einem Festgottesdienst mit Weihbischof Christian Würtz und musikalischer Begleitung durch das BrassQuintet St. Peter wurde am letzten Sonntag das 525-jährige Jubiläum des Wallfahrtsortes Maria Lindenberg begangen. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen sich die Besucher zum gemütlichen Beisammensein. Das Jubiläumsfest klang mit einer Wallfahrtsandacht mit Pfarrer Lukas Wehrle und der Trachtensinggruppe Buchenbach aus.

Ihren Anfang nahm die Wallfahrt 1497 mit einer Gebetserhörung des Pantaleon Maier vom Gallihof in Unteribental. Auf seinem Hof brach eine Viehseuche aus. In seiner Not bat er die Gottesmutter um Hilfe.

Als Dank für die Gebetserhörung ließ er einen Bildstock aufstellen und erbaute später nach zwei Marienerscheinungen an der Stelle des Bildstocks eine Kapelle. Rasch entwickelte sich ein reges Wallfahrtsleben auf dem Lindenberg.

Im Bauernkrieg, im Dreißigjährigen Krieg und im Spanischen Erbfolgekrieg wurde die Kapelle geplündert und beschädigt. Im 18.Jh. ließ Abt Philipp Jacob Steyrer aus St. Peter die bisherige Wallfahrtskirche abbrechen und vergrößert wieder errichten. Zwanzig Jahre nach der Einweihung der Kirche gab Kaiser Josef II 1780 den Befehl zum Abbruch. Er hielt Wallfahrten für Zeitverschwendung, Müßiggang und

Aberglauben. Obwohl nur noch ein paar Steine herumlagen, kamen die Leute auf den Lindenberg, beteten und hofften auf die Fürsprache Mariens in ihren Nöten. 1803 begannen die 19 Bauern aus dem Ibental die Kapelle unter vielen Mühen, bürokratischen Hürden und Verboten von kirchlicher und staatlicher Seite wiederaufzubauen. 1849 war die Wallfahrtskirche endlich fertig. Nun konnten wieder Gottesdienste gefeiert werden.

Zehn Jahre später kamen die Mägde vom Lindenberg an die Wallfahrtsstätte und begannen mit der Ewigen Anbetung. Ihr großes Anliegen war es, um geistliche Berufe zu beten. 1868 verbot die Badische Staatsregierung die



In der Wallfahrtskirche Maria Lindenberg kommen seit 1956 Männer aus der gesamten Erzdiözese zur Gebetswache zusammen. Fotos: Gerhard Lück





Hoch über dem Ibental erhebt sich die Wallfahrtskirche Maria Lindenberg. Die Votivtafeln bezeugen

Marias segensreiches Wirken.

Mägde vom Lindenberg mit der Begründung, sie seien eine nicht genehmigte Ordensniederlassung. Weil sie freiwillig den Ort nicht verließen, wurden sie vertrieben. 1908 kam ein Wallfahrtsgeistlicher auf den Lindenberg. Mit ihm und den Ordensschwestern aus dem Orden der Franziskanerinnen von Gengenbach blühte die Wallfahrt wieder auf. 1956 siedelte sich die Gebetswache, eine ewige Anbetung, getragen von Männern der Diözese Freiburg auf dem Lindenberg an.

Der äußere Anlass war der Besuch von Bundeskanzler Konrad Adenauer in Moskau. Im Jahr 1955 wollte die Sowjetunion diplomatische Beziehungen zur Bundesrepublik Deutschland aufbauen. Bundeskanzler Adenauer hatte noch ein anderes Anliegen. Ihm ging es um die Rückführung der 10.000 Kriegsgefangenen in Russland. Bevor Bundeskanzler

Adenauer nach Moskau reiste, verbrachte er eine ganze Nacht am Grab des hl. Bruder Klaus. Männer aus der Diözese Freiburg erfuhren dies und beschlossen, den Moskaubesuch des Bundeskanzlers in der Einsiedelei des Bruders Klaus betend zu begleiten in der Hoffnung, dass die Kriegsgefangenen freikommen. Der erfolgreiche Ausgang der Verhandlungen motivierte die Männer mit der Gebetswache auf dem Lindenberg weiterzumachen. Rektor Bernhard Kraus kam 1979, 30 Jahr jung, auf den Lindenberg. 33 Jahre wirkte er am Gnadenort Maria Lindenberg

sehr segensreich. Jetzt ist Pfarrer Albert Eckstein schon über zehn Jahre als Wallfahrtspfarrer auf dem Lindenberg - und das "sehr gerne". Zu seinen Aufgaben gehört es, an den großen Marienwallfahrtstagen - Höhepunkt ist Maria Himmelfahrt am 15. August – sowie am Josefstag am 19. März mit den Pilgern Gottesdienste zu feiern, mit ihnen zu beten und zu singen, aber auch für geistliche Gespräche bereit zu stehen. "Aber auch unsere Sonntagsgottesdienste um 8 und 11 Uhr werden gerne besucht", sagt Eckstein, "das sind verlässliche Zeiten." Klar, dass er auch von Januar bis Anfang Dezember wichtiger Ansprechpartner für die Männer der Gebetswache ist, mit ihnen Gottesdienste feiert, Vorträge hält und mit ihnen über Gott und die Welt redet. Klar, dass sich auf dem Lindenberg viele Paare trauen lassen und viele Kindern getauft werden. Gerne führt Pfarrer Eckstein Gruppen übers Gelände vom Lindenberg und versucht, etwas vom Geheimnis des Wallfahrtsortes zu vermitteln. Die Vielzahl der Votivtafeln im Vorraum der Kirche zeigt, dass die Gottesmutter an diesem Wallfahrtsort seit 525 Jahren segensreich wirkt.

Tag der offenen Moschee 2022

"Knappe Ressourcen -Große Verantwortung"

Freiburg (dt.) Den Tag der offenen Moschee gibt es seit über einem Vierteljahrhundert. Beim diesjährigen Motto geht es um das Bewusstsein für ein nachhaltiges und klimagerechtes Leben. "Unser Konsum- und Verbrauchsverhalten wirkt sich nämlich enorm auf die Umwelt aus. Wir möchten daher mehr denn je Verantwortung übernehmen und als Moscheen mit gutem Beispiel vorangehen. Auch wenn Moscheebauten zunehmend auf erneuerbare Energien setzen und immer mehr klimaneutraler und nachhaltiger ausgestattet werden, möchten wir ein umweltfreundliches Bewusstsein auch künftig fördern. Denn Moscheen sind nicht nur Gebetsstätten, sondern auch Orte der Bildung, Begegnung und Sensibilisierung, an denen Menschen heute und in Zukunft zusammenfinden."

Die Moscheeführungen in der Hugstetter Straße 36 in Freiburg beginnen am Montag, 3. Oktober, um 11.00 Uhr und um 14.30 Uhr. Dauer ca. zwei Stunden je Führung. Anmeldung ist nicht erforderlich.



Am vergangenen Wochenende feierte die Kirchzartener Bücherstube ihr vierzigjähriges Bestehen. Den Samstag nutzten zahlreiche Kundinnen und Kunden, um bei einem Gläschen Sekt mit Inhaberin Katrin Schmidt (M.) und ihrer Mutter Karin Schmidt (l.), der Bücherstuben-Gründerin, auf erfolgreiche vier Jahrzehnte anzustoßen. Mit dabei war auch Kirchzartens Bürgermeister Andreas Hall (r.), der sich freute, dass die Kirchzartener "ihre Bücherstube so ins Herz geschlossen" haben: "Neben dem tollen Bücherangebot bringt Katrin Schmidt mit ihren Mitarbeiterinnen bei den zahlreichen Lesungen und Veranstaltungen unsere Bürger miteinander ins Gespräch." Am Sonntag waren dann beide Lesungen für Kinder mit Ingo Siegner, der aus seinem Buch "Der kleine Drache Kokosnuss" vorlas, ausverkauft. Und auch am Abend, als Peter Tschan sein Buch "Schmelzwasser" vorstellte, moderiert vom Schriftsteller Alex Capus, war kaum noch ein Platz frei. Katrin Schmidt war vom Zuspruch, den ihr Jubiläumswochenende bei so vielen Menschen fand, begeistert: "Das schafft Motivation für die nächsten Jahre." Das gelte im Übrigen auch für die vor zwei Jahren übernommene "Gundelfinger Bücherstube".

glü/Foto: Gerhard Lück

Vor 50 Jahren starb Pater Heinrich Middendorf

Kolleg St. Sebastian denkt bei Veranstaltungen an den Schulgründer und seine Zeit

Stegen (glü.) Das Kolleg St. Sebastian hat das Jahr 2022 als Gedenkjahr zum 50. Todestag von Pater Heinrich Middendorf (gestorben am 10. August 1972) ausgerufen. Er war der Gründer der katholischen Schule in Stegen. In der Zeit der Judenverfolgung versteckte er neun jüdische Bürger im Kloster und rettete sie so vor dem Holocaust. Er wurde dafür 1994 in Israel postum mit dem Titel "Gerechter unter den Völkern" ausgezeichnet. Das Kolleg möchte die Erinnerung an diese herausragende Persönlichkeit der Schule intensivieren. So entstand die Idee einer Veranstaltungsreihe im Oktober. Die Vorträge stellen die furchtbaren Ereignisse des Holocaust in den Vordergrund, die die Folie bilden für das Rettungshandeln P. Middendorfs – denn dessen Bedeutung könne nur verstehen,

wer die Menschheitsverbrechen der Nationalsozialisten und ihr Ausmaß kenne.

Das sind die öffentlichen Termine: Am Donnerstag, dem 6. Oktober, 9:40 bis 11:10 Uhr, in der Pfarrkirche Stegen stellen Ingeborg Waldherr und Dimitris Pekas bei einer Lesung Etty Hillesums "Das denkende Herz. Die Tagebücher 1941-1943" vor. Etty Hillesum war eine niederländische jüdische Slawistik- und Psychologiestudentin, die nach ihrer Deportation nach Ausschwitz im Jahr 1943 dort umgebracht wurde. In den Jahren 1941-1943 entstanden ihre Tagebücher, die erst Jahrzehnte nach ihrem Tod in Amsterdam entdeckt wurden. Sichtbar wird der Weg einer Chronistin und beeindruckenden Zeitzeugin, die angesichts der unglaublichen Entmenschlichung nicht resigniert und zerbricht,

sondern zu einer wahrhaften Solidarität mit den Menschen findet.

Ingeborg Waldherr ist Diplom-Theaterregisseurin und hat die Tagebücher der Etty Hillesum auch als moderne Musiktheater-Produktion "Das denkende Herz" in Stuttgart erarbeitet. Der Musiker Dimitris Pekas begleitet nicht nur als Cellist die Texte, sondern hat mit einer eigenen Bearbeitung in Form von Klang, Improvisation und Zitaten eine besondere Verbindung von Wort und Musik und inhaltliche Vertiefung geschaffen.

Und am Donnerstag, dem 13. Oktober findet um 19 Uhr im Kolleg St. Sebastian Stegen im Brüderbau (2. OG) der Vortrag "Gegen das Vergessen. Die Verfolgung der Freiburger Juden im Dritten Reich" statt. Referent ist Heinrich Schwendemann. Im Juni 1933, dem Jahr der "Machtergreifung", lebten in Freiburg 1138

Bürger jüdischen Glaubens, ca. 1,2 Prozent der Bevölkerung. Die jüdischen Bürger Freiburgs waren integriert, das zeigt auch die hohe Zahl von 114 sogenannten "Mischehen". Als mit der NS-Machtergreifung der Antisemitismus Staatsdoktrin wurde, gerieten auch in Freiburg die jüdischen Bürger unter Druck. Heinrich Schwendemann stellt in seinem Vortrag dar, wie die jüdische Bevölkerung Freiburgs ab 1933 rechtlich diskriminiert, sozial isoliert und ökonomisch ruiniert wurde. Der Historiker Heinrich Schwendemann lehrte zwischen 1991 und 2022 als Akademischer Oberrat am Historischen Seminar der Universität Freiburg deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts mit Schwerpunkt auf der Zeit des Nationalsozialismus und ist Experte für die regionalen Geschehnisse.

Solawi Lebensgarten feiert sein zehnjähriges Bestehen

Kirchzarten (bk.) Statt Gemüse im Laden zu kaufen, können Mitglieder vom Solawi Lebensgarten jede Woche ihren Ernteteil an Bio-Gemüse in Demeter-Qualität direkt am Feld oder an einer der Verteilstationen abholen. Das hat den Vorteil, dass das Geld direkt beim Erzeuger ankommt und nicht etwa bei Zwischenhändlern und in Lieferketten versandet. Zudem werden auf diese Weise überdurchschnittliche Arbeitslöhne für das Anbauteam erzielt. Auch das Ernterisiko wird mitgetragen und damit die Existenz des landwirtschaftlichen Kleinbetriebs in Burg am Wald gesichert.

Der Verein Lebensgarten Dreisamtal e.V. hat sein Vereinsgelände und den Gemüseacker direkt an der Kreisstraße K 4909 (Unteribentalstraße) zwischen Kirchzarten und Unteribental, gegenüber von Burg am Wald, zwischen den beiden Einmündungen der Markenhofstraße. Er fördert nun seit bereits zehn Jahren das Konzept des biodynamischen Gemüseanbaus und der solidarischen Landwirtschaft (Solawi). Dies wurde nun mit einem Fest gefeiert. Dem Verein ist dabei wichtig, dass Naturschutzmaßnahmen auf dem Gelände sowie Lern- und Erfahrungsmög-



Sichtbar wird die Dankbarkeit für die Gaben der Natur beim zehnjährigen Bestehen des Solawi-Lebensgartens in einem Erntedank-Mandala. Foto: privat

lichkeiten im Naturschutz, beim biodynamischen Gemüseanbau und der Permakultur gemeinsam umgesetzt werden. Ausdrückliches Ziel der Aktiven ist der Erhalt alter, samenfester Sorten.

Dazu zählt auch die Zusammen-

arbeit mit anderen Organisationen und auch der Wissensaustausch spielt dabei eine große Rolle. Der Lebensgarten Dreisamtal kooperiert mit der Freien Schule Dreisamtal, so gärtnern von April bis Oktober 25 SchülerInnen im Schulgarten, das UWC Robert Bosch College Freiburg kommt regelmäßig mit international zusammengesetzten Schülergruppen dazu und die jeweils 11. Klasse der Freien Walddorfschule FR-Rieselfeld besucht den Lebensgarten im Rahmen ihrer Unterrichtseinheit "Wendezeit". Für Gruppen, Schulklassen und Einzelpersonen werden im Solawi – Lebensgarten Führungen angeboten und Interessierte können nach vorheriger Anmeldung mitgärtnern. Zehn Jahre Lebensgarten Dreisamtal tragen inzwischen "Früchte", die mehr als essbar sind!

Lebensgarten Dreisamtal e.V., Tel.: 0177 - 250 3545 (AB), info@ lebensgarten-dreisamtal.de, www.lebensgarten-dreisamtal.de.



SICHERHEI



BBZ Stegen

Tag der offenen Tür am 9. Oktober

Stegen (dt.) Am Sonntag, 9. Oktober, bietet das BBZ Stegen bei einem Tag der offenen Tür von 12.00 bis 16.00 Uhr auf dem Campus in der Erwin-Kern-Str. 1-3 zahlreiche Möglichkeiten zum Kennenlernen der vielfältigen Bildungsangebote an. Zum regen Austausch und für

ausführliche Informationen stehen die MitarbeiterInnen des BBZ bereit. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das detaillierte Programm wird in Kürze auf der Homepage www.bbzstegen.de veröffentlicht. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Kleidertauschparty ... und mehr!

KIRCH 2022 ZARTEN

Echt inklusiv

Kirchzarten-Burg (glü.) In Kooperation von Haus Demant und BUBLI (Burger Bibliothek) findet am Samstag, dem 1. Oktober

von 14 bis 17 Uhr ein Kleidertauschmarkt für Jugendliche und Erwachsene in der Tarodunum-Schule statt. Interessenten können kostenlos gut erhaltene Kleidung mitnehmen, tauschen und/oder bringen. Wer am Samstag keine Zeit hat, kann sie bereits am Freitagabend ab 20 Uhr abgeben. Es können auch saubere

Gebrauchsgegenstände, Haushaltsartikel, Taschen, Spielzeug oder Schulartikel gebracht werden. Angesichts der Flüchtlingssitua-

tion sind diese Artikel gut weiterzugeben. Im benachbarten Haus Demant gibt es Kaffee und Kuchen. Nicht mitgenommene Kleidung geht an ein Kinderheim in Rumänien. Weitere Informationen gibt es bei Martina Maier (Telefon 07661 1590) und Dagmar Kasemir (Telefon 07661 904890).

Aus dem Gemeinderat Stegen:

Stegen eröffnet Ökopunktekonto

Stegen (de.) Das Anlegen eines Ökokontos ist bis jetzt noch eine freiwillige Angelegenheit. Doch es hat Vorteile. Denn wird ein Baugebiet beschlossen, dann wird über einen Umweltbericht berechnet, wieviele Ökopunkte das kostet. Die Gemeinde muss diese Ökopunkte bezahlen. Das ist möglich durch ökologische Ausgleichsmaßnahmen oder durch Bezahlung.

Die Gemeinde Stegen tritt nun mit dem Anlegen eines Ökopunktekontos in Vorleistung. Alexandra Nothstein vom Büro Faktor grün hat zusammen mit dem Gemeindeförster Hansjörg Bockstaller und der unteren Naturschutzbehörde drei Waldrefugien und eine Waldrandentwicklungszone festgelegt, die künftig durch spezielle Pflegemaßnahmen aufgewertet werden sollen. Die Gemeinde verzichtet darauf diese Areale forstwirtschaftlich zu nutzen und fördert damit die Arten- und Strukturvielfalt der Waldareale. Damit kommt die Gemeinde auf 391.000 Ökopunkte.

Werden für das Baugebiet Nadelhof Ökopunkte fällig, dann können die vom bestehenden Konto abgebucht werden. Wieviele Ökopunkte dort bezahlt werden müssen, hänge von der Art und



Der Wald hinter dem Waldweberhof - bisher ist die Fläche eher struktur- und artenarm. Ziel ist es, einen strukturreichen und natürlichen Waldrand entstehen zu lassen. Foto: Dagmar Engesser

Weise der Bebauung ab. Wird das Gebiet nachhaltig geplant und werden Dächer beispielsweise begrünt, dann reduzieren sich anfallenden Ökopunkte.

Stephan Gutzweiler befürwortete zwar, dass Stegen ein Ökokonto führt, doch eigentlich sei dieses System ein moderner Ablasshandel und Selbstbetrug. Denn versiegele

man Flächen, zerstöre man Natur, das können nicht kompensiert

Dem stimmte auch Alexandra Nothstein zu. Natürlich wäre es besser, nichts mehr zu versiegeln. Da dem aber nicht so sei, versuche das Land Baden-Württemberg über die Ökopunkteverordnung, den Eingriffen etwas entgegenzusetzen. Am besten wäre es, gleichzeitig auch die Entsiegelung von Flächen voranzutreiben. Sehr sinnvoll sei es, mit großflächigen Maßnahmen einen Ausgleich zu schaffen. Allein die Pflanzung von einzelnen Bäumen reiche nicht aus.

Der Gemeinderat votierte einstimmig für die Erstellung eines

passe nicht in die Landschaft. Die

CDU plädiere deshalb dafür, das

Projekt zurückzustellen. Während

vielen Räten die Kostensteigerun-

gen ein Dorn im Auge waren, stell-

ten einige das Konzept überhaupt

in Frage und halten es noch nicht

Die Bürgermeisterin wies darauf

hin, dass sowohl der Ortschaftsrat

als auch der Bauausschuss der

Vergabe zugestimmt hätten. Sie

hätte Verständnis dafür, wenn man

die Vergabe aufgrund der Kosten-

steigerung ablehne, nicht jedoch

um noch einmal über das Konzept

Nach langer Diskussion stimm-

ten nur drei Gemeinderäte für

die Vergabe, drei enthielten sich.

wird vorerst nicht angegangen.

Wie soll Stegens Rathaus künftig aussehen?

Stegen (de.) Nachdem die Sparkasse ihre Filiale in Stegen geschlossen hatte, erwarb die Gemeinde Stegen diese Räume, die sich im Untergeschoss des Rathauses befinden. Die Idee war, dort ein attraktives Bürgerbüro anzusiedeln. Im Mai diesen Jahres gab der Gemeinderat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag. Das Ergebnis dieser Studie, der eine Analyse des Bestands und der Tragkonstruktion vorausging, stellten die Architekten Michael und Peter Schick vor.

Sie schlugen sieben Sanierungsschritte vor. In einem ersten Schritt könnten in einer "Low-Budget-Variante" die ehemaligen Sparkassenräume mit relativ geringem Aufwand als Bürgerbüro mit Büroräumen genutzt werden. In einem weiteren Schritt könnten die Räume des Rathauses im Erdgeschoss neu angeordnet werden. Dazu würde auch die Verlegung des Bürgermeisterinnen-Vorzimmers gehören, wodurch dann ein neuer, repräsentativer Eingang, ein großzügiges Foyer und Flure mit klarer Linienführung entstünden. Auch die Toilettenanlagen, die nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen, würden in diesem Schritt erneuert.

In einem dritten Schritt ginge man das Thema Barrierefreiheit an. indem das UG über einen Aufzug mit dem EG verbunden würde. Auch der Bürgersaal würde so vom EG aus barrierefrei erreichbar werden. Die WC-Anlagen im UG könnten nach deren Sanierung im EG entfallen. Außerdem müsste die bestehende Wendeltreppe ersetzt werden, da diese nach dem Arbeitsstättenrecht nicht mehr zulässig ist.

Als vierter Schritt wäre ein größerer Umbau des Bürgerbüros möglich. Der Eingang würde verlegt und der Geldautomat nach außen verlegt.

Schritt fünf würde den Eingangsbereich, der sich über dem Rathaus befindenden Wohnungen verkleinern. Damit erhielte man Raum für eine Teeküche im EG für die MitarbeiterInnen. Als sechster Schritt könnten die derzeitigen Büroräume im hinteren Bereich des UG mit dem künftigem Bürgerbüro verbunden werden, damit auch sie barrierefrei erschlossen wären. Der hintere Bereich böte sich dann für MitarbeiterInnen-Aufenthaltsräume an. Als siebten und letzten Schritt wäre ein Außenaufzug möglich, um alle Wohnungen über dem Rathaus barrierefrei zu erschließen. Diese Schritte könnten nach und nach ausgeführt werden, der Gemeinderat sei Herr des Verfahrens, was umgesetzt werde und was nicht, so die Architekten Schick.

Obwohl es eine sehr kontroverse Diskussion gab, stimmte der Gemeinderat in großer Mehrheit dafür, eine Kostenschätzung für die Schritte eins bis sechs einzuholen. Schritt sieben, der Außenaufzug für die Wohnungen wurde abgelehnt.

Was wurde diskutiert?

Pit Müller monierte, dass die Entscheidung, die Sparkassenräume zu erwerben, umstritten und knapp war. Jetzt stelle sich heraus, dass man einen knallharten Sanierungsfall habe, denn es sei nicht allein mit einem neuen Anstrich getan. Das, was man erreichen wolle eine moderne, zukunftsfähige Verwaltung – wäre auch ohne die Sparkassenräume möglich. Nachdem man im Baugebiet Nadelhof die Wohneinheiten reduziert habe, werde die Gemeinde über die Grundstücksverkäufe weniger Geld einnehmen, gleichzeitig müsse dort ein neuer Kindergarten gebaut werden. Stephan Gutzweiler lehnte es ab. rückwärtsgewandt zu diskutieren. Es sei eine demokratische Entscheidung gewesen und er sei froh, dass die Gemeinde die Sparkassenräume gekauft habe. Für die Verwaltung bestehe zudem Handlungsbedarf, die Toiletten seien nicht mehr zeitgemäß, die Büros beengt und nicht barrierefrei zugänglich.

Wolf-Dieter Möltgen bezweifelte, dass die Gemeinde sich angesichts steigender Energie- und Baupreise in der nächsten Zeit solche Investitionen überhaupt leisten könne. Deshalb könne man auch auf eine Kostenschätzung verzichten, die ja auch Geld koste.

Bürgermeisterin Fränzi Kleeb wies darauf hin, dass Stegen sich noch bis Ende 2024 im Städtebauförderungsprogramm befinde. Da gebe es sowohl für den Kauf der Sparkassenräume als auch für die Baumaßnahmen Zuschüsse. Ursprünglich sei sie davon ausgegangen, die Sparkassenräume zu sanieren und es dabei zu belassen. Aber aus der Mitte des Gemeinderats sei dann der Wunsch gekommen, die gesamte Verwaltung in den Blick zu nehmen und damit verbunden auch die Barrierefreiheit.

Es wurde auch die Frage aufgeworfen, ob die Verwaltung sich räumlich nicht aufblähe und künftig mit fortschreitender Digitalisierung und vermehrtem Homeoffice nicht vielleicht sogar weniger Räume benötigt würden. Daniel Rösch forderte deshalb eine Bedarfsanalyse.

Bürgermeisterin Fränzi Kleeb führte aus, dass die Verwaltung mit derzeit 16 MitarbeiterInnen und einer Auszubildende nicht überbesetzt sei. Das Rathaus sei eine Servicebehörde mit Publikumsverkehr. Da seien doppelt belegte Büros schwierig. Bei der Sanierung des Rathauses ginge es auch um attraktive Arbeitsplätze für die MitarbeiterInnen. Die UG-Räume mit schlechter Belichtung seien arbeitsrechtlich sogar grenzwertig, es fehle ein Aufenthaltsund Besprechungsraum.

Friedhofsneugestaltung Eschbach

Stegen (de.) Der Friedhof in Eschbach soll in mehreren Bauabschnitten neu gestaltet werden. In einem ersten Schritt geht es um die Neugestaltung und Neuordnung des Bereichs an der Straße "Am Sommerberg" und um Verbesserungen für die Abläufe des Bauhofs.

Für dieses Vorhaben wurden vier Firmen gebeten, ein Angebot abzugeben. Es ging jedoch nur ein Angebot ein und das lag mit 96.073,96 Euro 35 Prozent über der ursprünglichen Kostenschätzung und dem im Haushalt eingestellten Betrag.

Stefan Gutzweiler hatte mit dieser Ausgabe ein grundsätzliches Problem. Seiner Meinung nach bestünde kein Zeitdruck und die Abläufe für den Bauhof verbesserten sich durch diese Maßnahme nicht wesentlich. Außerdem lehnt er das vorgeschlagene Betonverbundpflaster ab, das sei ein No-Go und



Der Friedhof in Eschbach mit desolater Eingangssituation.

Foto: Dagmar Engesser

Gegen die Vergabe sprachen sich Freie Wähler und CDU aus. Damit ist die Ausschreibung aufgehoben und die Friedhofsneugestaltung

zu diskutieren.

für ausgereift.

Bürgermeisterwahl in Stegen

Stegen (de.) Am 2. April 2023 läuft die Amtszeit von Bürgermeisterin Fränzi Kleeb aus. Der Gemeinderat legte in seiner letzten Sitzung fest, dass die Bürgermeisterwahl in Stegen am 12. Februar 2023 stattfinden wird. Bekommt keiner der Bewerber eine absolute Mehrheit, wird zwei Wochen später ein zweiter Wahlgang nötig. Dies wird der 26. Februar 2023 sein. Der Gemeinderat legte auch fest, dass die Einreichungsfrist für Bewerbungen für den ersten Wahlgang am 16. Januar 2023, um 18 Uhr endet. Der Gemeinderat wähl-

te außerdem einen Wahlausschuss.

Ob es einen Termin für eine persönliche Vorstellung der BewerberInnen geben wird, will der Gemeinderat im Januar entscheiden. Das hängt von der Coronasituation ab und davon, wieviele BewerberInnen antreten.

Die Bürgermeisterstelle wird im Staatsanzeiger ausgeschrieben. In geheimer Wahl beschloss der Gemeinderat, dass der Satz "Die derzeitige Stelleninhaberin bewirbt sich wieder" in der Stellenausschreibung nicht verwendet

Bekanntgaben der Bürgermeisterin:

Baustellenkonzept Begegnungshaus

Stegen (de.) Zwar gibt es ein Baustellenkonzept für das Begegnungshaus, das sicherstellen soll. dass sich die Belastungen für die Anwohner in Grenzen halten und der Verkehr sicher abgewickelt werden kann. Doch das ging erst einmal schief. Da die Baustraße erst mit dem anfallenden Aushub für das Begegnungshaus entsteht, steht sie nicht von Anfang an zur Verfügung. Deshalb fuhren anfänglich große Baustellenfahrzeuge durch das Wohngebiet Stockacker. Bürgermeisterin Fränzi Kleeb bedauerte das. Die Verwaltung habe sofort interveniert und klar gestellt, dass das Baustellenkonzept gilt. Das Durchfahren großer Fahrzeuge sei

unterbunden. Die Firma Busam habe ihre Subunternehmen angewiesen, das zu unterlassen. Insgesamt sei die Firma sehr bemüht und arbeite lösungsorientiert und versuche die schwierige Situation für die Anwohner erträglich zu halten.

Eilentscheidung: Gasliefervertrag

Es sei ihre erste Eilentscheidung gewesen, so Bürgermeisterin Fränzi Kleeb. Eigentlich ziehe sie es vor, Entscheidungen mit den Gemeinderäten abzustimmen. Doch im August wurde eine Eilentscheidung nötig. Stegen hat zwei Gasabnahmestellen: das Haus

der Vereine und die Gebäude Zehn Jaucherten mit Tennisclub und Fußballverein. Der bestehende Vertrag mit der Badenova endet 2022, der nun nicht automatisch verlängert wird, da die Badenova die bisherigen Optionen aufgrund der gestiegenen Preise nicht aufrecht erhalten kann. Eigentlich sei der Plan gewesen, Angebote einzuholen, die dann im Gemeinderat beschlossen werden. Doch so laufe das nicht mehr, führte Kleeb aus. Die Angebote würden tagesaktuell gemacht und man müsste innerhalb kürzester Zeit entscheiden. Stegen erhielt Angebote von der Badenova und der EWK. Die Badenova bot einen Arbeitspreis von 33 Cent/

kWh und die EWK einen Preis von 16,9 Cent/kWh. Die EWK habe sich frühzeitig ausreichend Kontingente gesichert und kann nun auch Stegen unter Vertrag nehmen.

Um ein Gefühl für das Steigen der Energiepreise zu vermitteln, erläuterte Kleeb, dass die Gasrechnung 2021 für die zwei Abnahmestellen 9600,- Euro betrug. Mit dem Angebot der EWK würde die gleiche Menge 29.300,- Euro kosten. Über die Badenova würden sich die Kosten auf 57.000,- Euro belaufen. Das war Stand Ende August. Inzwischen liege der Badenovapreis bei 43 Cent. Das zeige, dass eine Eilentscheidung tatsächlich nötig war.



Die Sparkassenräume sollen Bürgerbüro werden.

Foto: Dagmar Engesser

Aus dem Gemeinderat Kirchzarten:

Das Gewerbegebiet Fischerrain soll erweitert werden

Kirchzarten (de.) Das Gewerbegebiet Fischerrain soll erweitert werden, dafür möchte der Gemeinderat den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Fischerrain III" aufstellen. Ziel des Bebauungsplans ist die Weiterentwicklung eines attraktiven Gewerbegebietes und die Schaffung von dringend benötigten Erweiterungsflächen für ortsansässige Betriebe.

Ulrich Martin Drescher von den Grünen hinterfragte die Notwendigkeit einer Erweiterung. Dies sei ein Beispiel dafür, wie Klimaschutz im konkreten Fall herunterdekliniert werde. Die Erweiterung versiegele Flächen, die der Landwirtschaft entzogen würden und es werde zusätzlicher Verkehr generiert. Das immerwährende Schielen auf höhere Gewerbesteuereinnahmen erweise sich als Bumerang, denn häufig seien die Mehreinnahmen geringer als erhofft und zögen Folgekosten durch Wohnungsbau und Kindertagesstätten nach sich. Auf den in den letzten Jahren entwickelten Gewerbeflächen sei es außerdem nicht gelungen, eine größere Verdichtung der Gebäude durch mehrstöckige Zusammenlegung von Firmen zu bewirken und man habe viel zu große Parkplatzflächen zugelassen und versiegelt. Aus diesen Gründen stimmte Drescher der Erweiterung nicht zu.

Martin Götz von der CDU wies darauf hin, dass Umfragen bei örtlichen Betrieben ergeben hätten, dass ein dringender Bedarf an Erweiterungsflächen besteht. "Wenn die Betriebe Wachstum brauchen,



Das neue Gewerbegebiet Fischerrain I und II: nach Meinung von GemeinderätInnen zu wenig verdichtet, zu unstrukturiert und nicht nachhaltig. Foto: Dagmar Engesser

um wirtschaftlich arbeiten zu können, dann muss man ihnen die Möglichkeit dazu geben." Richtig sei, dass Flächen versiegelt würden, aber Ziel sei es ein Gewerbegebiet unter ökologischen und nachhaltigen Gesichtspunkten zu entwickeln.

Für Peter Spiegelhalter von den Freien Wählern ist es nur folgerichtig, das Gewerbegebiet Fischerrain III zu entwickeln. Man habe Abschnitte gebildet, um das Gebiet schneller umsetzen zu können. Ziel war jedoch immer die Entwicklung des Gesamtareals. Benjamin Rudiger von der SPD

betonte, dass es nicht darum ginge, zusätzliches Gewerbe anzuziehen, sondern Entwicklungsmöglichkeiten für ortsansässige Betriebe. Auch in ihrer Brust schlügen zwei Herzen, so Susanne Vogler/ Sozialökologischer Wandel. Sie sehe die Notwendigkeit von Erweiterungsflächen, auch weil die Freien Schule Dreisamtal Flächen im Gewerbegebiet benötige. Sie hoffe aber, dass Fischerrain III grüner und harmonischer gestaltet wird als das vorherige Gebiet.

In seiner Sitzung beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, das Bebauungsplanverfahren für das Gewerbegebiet Fischerrain III einzuleiten. Da die Gemeinde nicht über alle Flächen verfügt, wird ein Umlegungsverfahren nötig und damit dies ermöglicht wird, ist eine Gemarkungsänderung nötig. Einige Flächen dieses Areals sind bisher Zartener Gemarkung, die nun Kirchzarten zugeschlagen werden. Kritisiert wurde, dass die Betroffenen über das Umlegungsverfahren nicht angemessen informiert worden seien. Die Vermessungsingenieurin Dr. Melanie Markstein, die das Verfahren begleiten wird, versicherte, dass mit allen Betroffenen Gespräche geführt werden.



Aus dem Gemeinderat Kirchzarten:

Nachgefragt aus dem Publikum

Kirchzarten (de.) Der Tagesordnungspunkt "Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung" wird regelmäßig und gerne genutzt. Manchmal machen die BürgerInnen ihrem Ärger Luft, manchmal geben sie interessante Anregungen. Letzten Donnerstag nahmen zwei Bürger Bezug auf das Gutachten des KlimabürgerInnenrats, das den massiven Ausbau erneuerbarer Energien empfiehlt. Die Zardunaschule ist mit einer Fotovoltaikanlage ausgerüstet, jedoch nur auf dem Dach des Anbaus. Die Dachfläche des Hauptgebäudes, die ein Riesenpotenzial böte, sei jedoch ungenutzt. Da das Dach undicht sei, sei eine Sanierung fällig, die dazu genutzt werden könnte, um Fotovoltaikmodule zu installieren. Ein anderer Bürger regte an, das erst im vergangenen Jahr beschlossene Energiekonzept des Komplexes Schule und Kindergarten noch einmal zu überdenken. Der Rat beschloss damals ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk als wirtschaftlichste Alternative. Angesichts der explodierenden Gaspreise müsse diese Entscheidung neu bewertet werden. Und auch hier der Hinweis: der KlimabürgerInnenrat dringt auf den Ausstieg aus den fossilen und das Vorantreiben der erneuerbaren Energien.

Die junge Mutter, die seit Monaten die Gemeinderatssitzungen besucht und auf fehlende Kinderbetreuungsplätze hinweist, war auch das letzte Mal wieder da, dieses Mal mit Baby, das irgendwann einen Kinderbetreuungsplatz braucht. Oliver Trenkle von der Gemeindeverwaltung beteuerte, dass die Gemeinde mit Hochdruck

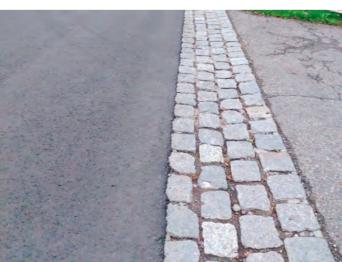
an der Schaffung neuer Plätze arbeite, Zeitaussagen jedoch nicht möglich seien. Für den evangelischen Kindergarten seien Container geplant, die Ausschreibung laufe, doch es sei nicht einfach. Die Gemeinde habe auch die ukrainischen Geflüchteten im Blick, für die ebenfalls Betreuungsplätze nötig werden; sobald das Land die derzeit diskutierten Betreuungsschlüssel ändere und mehr Kinder pro Gruppe zulasse, werde die Gemeinde das umsetzen. Doch selbst dann würde es noch eine Warteliste geben. Immerhin winkte der Gemeinderat den Bauantrag des Ruhbauernhofkindergartens für eine jurtenähnliche Schutzhütte durch. Jetzt muss das Landratsamt als untere Baurechtsbehörde das letzte o.k. geben.

Nachgefragt aus der Mitte des Gemeinderats

Wo sind die Wackersteine? Nachdem die St. Peter Straße in Zarten nun einen neuen Belag bekommen hat, wundert sich Karin Hauser, warum die Pflastersteine, die beide Ränder der St. Peter Straße säumten, nicht mehr eingesetzt wurden. Der Gemeinderat hatte sich einmal viel Gedanken darüber gemacht, wie die St. Peter Straße dörflich gestaltet werden kann und sich für die Randpflasterung entschieden. Neben der gefälligen Optik wirkte die Straße dadurch auch schmaler und dämpfte die gefahrenen Geschwindigkeiten. Befremdlich findet sie auch, dass die alte Bundesstraße nun ebenfalls neu geteert wurde und sich an der Radewegeführung und -anbindung nichts verändert hat, obwohl bei mehreren Begehungen auf die Gefährlichkeit hingewiesen wurde.



Die Pflastersteine entlang der St. Peter Straße verliehen ihr einen



dörflichen Charakter. Nach der Sanierung der Straße setzte der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, der für die Straße zuständig ist, die Pflastersteine zum größten Teil nicht mehr ein.

Fünfter Wohnhof im Wohngebiet am Kurhaus

Kirchzarten (de.) Der Gemeinderat möchte den fünften Wohnhof im Wohngebiet am Kurhaus voranbringen. Dafür wurde das Stadtplanungsbüro FSP mit der Erstellung des Bebauungsplans und das Landschaftsarchitekturbüro Pohla mit der umwelt- und artenschutzrechtlichen Relevanzprüfung beauftragt. Das Areal soll als Wohnhof realisiert werden. Es sollen ausschließlich Mehrfamilienhäuser und keine Einzel- oder Doppelhäuser entstehen. Außerdem soll dort ein Kindergarten angesiedelt werden. Über den städtebaulichen Entwurf hinaus soll auch die nähere Umgebung mit einbezogen werden. Ein besonderes Augenmerk soll auf die Verkehrssituation gelegt werden. Sabine Beck regte an, auf ieden Fall die Parksituation in der Dietenbacher Straße genauer zu betrachten und dies auf den Bereich Fiesta an der Freiburger Straße mit auszudehnen. Karin Hauser wünscht sich, dass dort ein innovatives, klimafreundliches Wohngebiet entsteht. Es müsse darüber nachgedacht werden, wie es autofrei gestaltet werden könnte. Auch für Martin Götz muss der



Das Areal für den fünften Wohnhof im Wohngebiet am Kurhaus ist noch eine wilde Wiese.

Foto: Dagmar Engesser

fünfte Wohnhof ein zukunftsweisendes Projekt werden. Angesagt sei eine stärke Verdichtung, um mehr Wohnraum auch kostengünstig schaffen zu können. Für Susanne Vogler ist Nachhaltigkeit Pflicht für diesen neuen Wohnhof.

Der Bebauungsplanentwurf soll

Ende November im Gemeinderat behandelt werden. Nach den Beteiligungsverfahren soll er im April 2023 verabschiedet werden.

www.dreisamtaeler.de

Kultur- & Comedy-Herbst 2022

Vorverkauf hat begonnen

Kirchzarten-Zarten (dt.) Der Bürgerverein Zarten e. V. lädt am Samstag, dem 22. Oktober, nach 3-jähriger Coronapause wieder zum traditionellen Kabarett- und Comedy-Abend in die Zardunahalle Zarten ein. Alle Menschen mit und ohne Behinderung sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Bürgerverein kümmert sich um bestmögliche Barrierefreiheit.

Nach badischen, schwäbischen, bayerischen und nordischen Abende entführt der Bürgerverein Zarten zusammen mit dem Stand-Up-

Comedian Jörg Kaiser und seinem Programm "Fränkische Frotzeleien" die Gäste nach Franken. Jörg Kaiser schwingt an diesem Abend den verbalen Kochlöffel und haut dabei alles in die Pfanne was ihm der alltägliche Wahnsinn an Absurditäten ins Regal gestellt hat.

Sein Rezept: Bitterböse Pointen, ein Löffelchen Sarkasmus, skurrile Wortakrobatik und eine Brise schwarzer Humor. Jörg Kaiser ist der personifizierte fränkische Frohsinn. Er frotzelt frisch und frei über fröhliche Frühaufsteher, frustrierte Frostbeulen, freche Fragensteller,



Foto: AntjeWiech Jörg Kaiser.

friedliche Frühstücksfernseher, frostige Frühlingsblumen, frühreife Früchtchen und andere fragwürdigen Frohnaturen...

Passend zum Programm bietet der Bürgerverein ab 19 Uhr fränkische Speisen, fränkisches Bier und fränkischen Wein an. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 12.- Euro in "Strudels Scheunenlädele in Zarten" sowie zum Preis von 15.- Euro an der Abendkasse. Auf Grund der begrenzten Plätze empfiehlt der Verein jedoch den bereits begonnen Vorverkauf zu nutzen.



Bei der Straßensanierung der Alten Bundesstraße wurde nicht daran gedacht, dass die Radwegführung verbessert werden könnte.

Fotos: Dagmar Engesser



Alemannische Woche verbindet N

Der Viehabtrieb der Erlenbacher Weidege







Gold- und Silberverkauf (Barren/Münzen) Schließfach- und Tresorvermietung











Oberried (glü.) Auch wenn die traditionelle Alemannische Woche in Oberried in diesem Jahr nach der zweijährigen Corona-Zwangspause nur in "abgespeckter" Form gefeiert wird, freuen sich dennoch die Oberrieder sowie viele Gäste aus Nah und Fern auf die erste Oktoberwoche. Schließlich bieten das Eröffnungskonzert des MGV Schwarzwald Oberried, das Zwiebelkuchenfest der Trachtenkapelle und der Viehabtrieb am Ende der Woche manch freudvolle Begegnung der Menschen nach einer Zeit voller Distanz.

Das Dreisamtal mit seiner weiten Talsohle und den über 1.000 Meter ansteigenden Bergen an seiner Nord- und Südflanke ist eine über die Jahrhunderte gewachsene, durch die Arbeit der Bauern und Menschen geprägte, schöne Kulturlandschaft. Alljährlich bringen die Landwirte der Erlenbacher Weidegenossenschaft ihr Jungvieh über den Sommer auf die Erlenbacher Weide unterhalb des .. Toten Mann", hoch oben im Feldberggebiet. Dort genießen die Tiere bei frischer Luft und auf Weiden, die sich durch eine große Vielfalt von Gräsern und Kräutern auszeichnen, die Sommermonate.

Und so ist es für Vieh und Landwirt ein besonderes Erlebnis, wenn beim Viehabtrieb rund 120 blumengeschmückte Tiere am Samstagvormittag, dem 8. Oktober, mit hallendem Peitschenknall ins Tal nach Oberried gebracht werden. Wenn die Weidetiere von der Erlenbacher Hütte zu Tal kommen, dann ist es ihr Halsschmuck, der die besondere Bewunderung der Zuschauer findet. Die Schmuckbinden werden alle aus echten Blumen der Region geflochten, Kunstblumen sind nicht erlaubt. Der Schmuck hält allerdings meist nur kurze Zeit, da die Blüten, Blätter und Kräuter natürlich auch gut schmecken und von den Kühen gegenseitig abgefressen werden. Die Herausforderung besteht also auch darin, die Tiere geschmückt zu Tal zu bringen – was sogar meist gelingt.

"Die Alemannische Woche ist Ausdruck unserer lebendigen Dorfgemeinschaft", freut sich Bürgermeister Klaus Vosberg auf die "Feiertage". Die Veranstaltungsreihe werde in diesem Jahr bereits zum 25. Mal durch den umfangreichen, ehrenamtlichen Einsatz und die Unterstützung vieler Mitbürger und der örtlichen Vereinsgemeinschaft ermöglicht. Im Frühjahr habe er sich bereits mit der Weidegenossenschaft auf den Termin 8. Oktober geeinigt und dann im April die Vereine wegen der Organisation angesprochen. "Uns war dann immer noch nicht klar", so Vosberg gegenüber dem "Dreisamtäler", "ob uns Corona wieder einen Strich durch alle Planungen macht." Ende August sei dann das endgültige OK gefallen. Und gut sei auch, dass bis Anfang Oktober die Hauptstraßen-Baustelle fertig sei. "Die Kühe dürfen über eine frisch geteerte Straßen laufen", schmunzelt Vosberg, der sich sehr auf die Woche freut.

Schneider

innovative Wärme

BAD · WASSER · WÄRME

schöne Bäder

Das Programm startet am Samstag, dem 1. Oktober um 20 Uhr mit dem Eröffnungskonzert vom Männergesangverein Schwarzwald Oberried in der Klosterschiire. Unter Leitung von Michael Weh bieten der Konzertchor und seine "Ohrwürmer" traditionelles und modernes Liedgut in großer und



07661/1239

Hauptstraße 56 · 79254 Oberried Tel. 0 76 61 - 42 13

ERLEBEN

kleiner Besetzung. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankend gerne entgegengenommen.

Mit dem Zwiebelkuchenfest der Trachtenkapelle Oberried geht es am Sonntag, dem 2. Oktober rund um die Klosterschiire weiter. Mit duftendem Zwiebelkuchen, neuem Süßen, Pommes, selbstgebackenem Kuchen und Kaffee und manch anderer Leckerei begrüßt die Trachtenkapelle mit allen Gönnern, Freunden und Gästen den Herbst. Die Gäste sind eingeladen. im herbstlich geschmückten Ambiente rund um die Klosterschiire bei musikalischer Unterhaltung und dem herbstlichem Gaumenschmaus zu verweilen. Die Jugendkapelle der Trachtenkapelle





latur, Tradition und Lebensfreude

nossenschaft ist Höhepunkt der Festtage





Hauptstraße 34, 79254 Oberried

Freiburger Straße 1, 79199 Kirchzarten

Am Wochenende im Cafe Steimle über 40 verschiedene Kuchen und Torten zur Auswahl. Alle von dem Konditorenteam unter Leitung von Timo Steimle in der Oberrieder Konditorei hergestellt.

Die absolute Nr. 1 unter den Torten - die Schwarzwälder Kirschtorte.

Bei Einheimischen und Touristen gleichermaßen beliebt. iteimles Schwarzwaelder kennt keine Grenzen, ob Holland, Berlin oder Hamburg, die Ideen zum Transport dieser leckeren Torte sind toll und erstaunt selbst das Steimle Team.

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.baeckerei-steimle.de



Schlosserei Schneider 79254 Oberried Schmiedegasse 2

TEL 07661 5317 FAX 07661 5380

info@bauschlosserei.com www.bauschlosserei.com







Silberbergstraße 16a 79254 Oberried-Hofsgrund Tel. 0 76 02 - 9 20 75 87 post@rievo.de · www.rievo.de



Hauptstr. 72 • 79254 Oberried • Tel. 07661/40 46

RiederKFZ@freenet.de • www.rieder.go1a.de



Mit solch bunten Blumen wie sie beim Kräutergarten in Oberried noch blühen, wird das Vieh zum Viehabtrieb bekränzt.

sowie die Musikvereine Urach und Buchholz unterhalten die Gäste. Am Donnerstag, dem 6. Oktober findet von 14 bis 18 Uhr in der Klosterschiire das Schmuckbinden statt, an dem jede Interessierte, jeder Interessierte mitmachen kann. Klar, dass es dabei zur Belohnung Kaffee und Kuchen gibt.

Höhepunkt der Alemannischen Woche ist dann der Viehabtrieb am Samstag, dem 8. Oktober 2022. Um 11 Uhr beginnt der Bauernmarkt zwischen Klosterschiire und Goldberghalle. Bevor gegen 13:30 Uhr die Herde mit 120 Tieren im Tal ankommt, findet eine große Bulldogparade durchs Dorf statt. Auf der Open-Air-Bühne vor der Goldberghalle gibt es den ganzen Nachmittag verschiedene musikalische Auftritte z.B. von der Guggemusik, der Trachtenkapelle





Von der Erlenbacher Hütte und deren Weiden kommen die geschmückten Tiere beim Viehabtrieb hinunter ins Tal in die eigenen Ställe.



Der Männergesangverein Schwarzwald Oberried eröffnet mit seinem Konzert die Alemannische Woche.

Fotos: Gerhard Lück/Privat





Hauptstraße 25 | 79254 Oberried **☎** 07661 9048520 | www.schaenke-oberried.de



hauptstrasse 66 fon. 07661-9071981 ws@architektschweizer.de info@immoschweizer.de

Dipl. Ing.(FH) Architekt 79254 oberried fax. 07661-9071983 www.architektschweizer.de www.immoschweizer.de



- Reparaturen namhafter Hersteller
- Ersatzteilverkauf
- Neugeräte Verkauf

Im Brühl 21 • 79254 Oberried Telefon: 07661/1331 www.elektrotechnik-furgol.de info@elektrotechnik-furgol.de



Hauptstraße 41 · 79254 Oberried Mobil: 0171-75 77 727 Tel. 0 76 61 / 79 95 · Fax 62 64 4 info@ bau-sandmann.de www.bau-sandmann.de

${f v}$ eranstaltungen im ${f v}$ reisamtal

Poetry Slam auf Alemannisch



D' Knaschtbrüeder_Garda Laile: Das Duo "D'Knaschtbrüeder" wird den Poetry-Slam musikalisch mitgestalten. Foto: Garda Laile

Bernau (dt.) Am Donnerstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr findet im Naturpark Südschwarzwald der erste Poetry-Slam-Wettbewerb auf Alemannisch statt, eine Kooperationsveranstaltung des Naturparks Südschwarzwald und der Muettersproch-Gsellschaft. Eine Mundartgruppe, die sich im März 2021 aus der Arbeitsgruppe Kultur des Naturparks Südschwarzwald heraus gebildet hat, organisiert in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bernau und dem Kurhaus Bernau den Poetry-Slam. Die Veranstaltung wird außerdem vom SWR4 übertragen.

Beim Poetry Slam dreht sich in Bernau alles um junge Menschen aus der Region und ihren kreativen

Umgang mit unserem Dialekt. "Wir haben einige Bewerbungen junger Nachwuchstalente erhalten, die sich in Mundart ausprobieren oder ihr Talent auf der Bühne zur Schau stellen möchten", freut sich Dr. Sabine Dietzig-Schicht, Regionalmanagerin Tradition und Kultur beim Naturpark Südschwarzwald. "Es wird ein spannender Abend mit erstmaligen Aufführungen und hohem Unterhaltungswert." Das alemannische Duo "D` Knaschtbrüeder" aus Schopfheim wird für das passende musikalische Rahmenprogramm sorgen.

Karten für den Poetry-Slam gibt es im Vorverkauf bei der Touristinfo Bernau, Tel.: 07675 / 160030, unter www.poetry.cortex-tickets.de oder an der Abendkasse.

Die Hochzeitsmesse FREIBURG | MESSE FREIBURG 15./16. OKTOBER 2022 VS-SCHWENNINGEN – Messegelände, Messehalle A + B – 28./29. Jan. 2023 SAMSTAG/SONNTAG: 10 bis 18 Uhr

Freiburger Herbstmess' 2022

der 5. Oktober 2022.

die Riesenschaukel "Hip-Hop-Fly"

wie auch "Flipper" und circa 18

weitere Fahr- und Laufgeschäfte

auf ihre Fahrgäste. Neu auf der

Mess' sind die Fahrgeschäfte Mini-

Achterbahn "Gold-Rusher" und

das schnelle "Devil Rock", ebenso

die Laufgeschäfte "Dschungel

Der Messe-Dienstag, 18. Okto-

ber, ist traditionell der "Kinder- und

Familientag" mit halben Preisen

bei den Fahr- und Laufgeschäf-

ten. Der Mittwoch, 19. Oktober,

ist Studententag mit zahlreichen

Sonderangeboten – Studenten-

Camp" und "Glasgeschäft"

Freiburg (rs.) Ab Freitag, 14. Oktober 17.00 Uhr, präsentieren sich über 107 Schausteller auf dem Freigelände bei den Freiburger Messehallen am Flugplatz, drehen sich bis Montag, 24. Oktober wieder die Karussells für Klein und Groß, fordert der Torbogen "Auf zur Freiburger Mess" zum Spaziergang durch die vielfältige Warenmesse mit 23 Anbietern inmitten der "Freiburger Herbstmess'" auf.

Die "Freiburger Herbstmess" beginnt am Freitag, 14. Oktober um 17.00 Uhr mit Freifahrten bis 17.30 Uhr, um 19.00 Uhr der Fassanstich mit Freibier beim Riesenrad, gegen 22.30 Uhr das traditionellen Eröffnungs-Feuerwerk.

Im "Ganter Feschtzelt" starten die "Wiesn". Die Gaudi im Oktober-Festzelt mit wechselnden Show Acts, Künstlern und regionalen DJ's, mit jeder Menge guter Laune, dauert vom 14. bis 23. Oktober.

Neben den altbewährten Klassikern - dem dominanten "Riesenrad", dem herrlichen, altbewährten "Schwanenflug"-Kettenkarussell, dem rasanten "Break Dance No.1"

Kirchzarten (dt.) Am Samstag,

1. Oktober, um 19 Uhr nimmt die

Kantorei der evangelischen Kirch-

engemeinde Kirchzarten-Stegen

Abschied vom Sommer. Zusam-

men mit einigen Projektsängern

und -sängerinnen widmet sich die

Kantorei vor allem Felix Mendels-

Ausweis mitbringen! Donnerstag, Kartenverlosung 20. Oktober, ist "Schnäppchenund Aktionstag", an dem an 90 FWTM und Dreisamtäler verlo-Geschäften und Ständen Aktionssen verschiedene Herbstmess-Lose verteilt werden, um 21.00 Freifahrtkarten 2022 für Groß Uhr beim Riesenrad die Ziehung und Klein. Senden Sie under Losnummern bei der es unter ter dem Stichwort "Freiburger

anderem ein Flachbildfernsehers Herbstmess" eine Postkarte an zu gewinnen ist. den Dreisamtäler, Freiburger Str. Am Freitag, 21. Oktober, bitten 6 in 79199 Kirchzarten oder eine die Schausteller zum "Oma-Opa-Mail an info@dreisamtaeler.de. Enkel-Tag" auf die Mess'. Die Einsendeschluss ist Mittwoch, ersten 100 Großeltern, die mit ihren Enkeln am Riesenrad begrüßt werund weiteren traditionellen Fahrgeden können, erhalten eine Überraschäften warten die "Wilde Maus", schungstüte mit "Messemoggen"

> und Freifahrten. Zeitgleich der "Seniorentag" im Kurze-Festzelt mit Musik, buntem Programm und Gewinnspiel, der gemeinsam mit dem Seniorenbüro der Stadt organisiert wird. Die ersten 50 Senioren (w/m/d) bekommen ein Mittagessen mit Getränke-Gutschein sowie ein Stück Kuchen zu einer Tasse Kaffee spendiert.

Mit dem spektakulären Brillantfeuerwerk am Montag, dem 24. Oktober gegen 22.30 Uhr geht die Freiburger Herbstmess' 2022 zu Ende. Unter www.freiburgermess. freiburg.de weitere Infos.

Lesung mit Joachim Gauck

Freiburg (dt.) Am Mittwoch, dem 26. Oktober, um 20 Uhr im Paulussaal Freiburg eine Lesung des früheren Bundespräsidenten Joachim Gauck statt. Im Mittelpunkt steht Gaucks Erfolgsbuch "Toleranz – einfach schwer". Diese Veröffentlichung des streitbaren Autors hat es in die SPIEGEL Bestsellerliste geschafft.

Joachim Gauck hat sich in jüngerer Vergangenheit immer wieder auch zu den Geschehnissen in der Ukraine zu Wort gemeldet und wird auch in seinem Vortrag die Brücke zur aktuellen Situation schlagen.

Tickets sind im Vorverkauf in der ALPHA-Buchhandlung, Fischerau 36 in Freiburg, Tel.: 0761 / 3 29 47 sowie auf www.reservix.de erhältlich. Preis: 12.- bis 15.- Euro zzgl. VVK-Gebühr.

Frieden und Menschenrechte

Wiehre (dt.) Am Samstag, 1. und Sonntag, 2. Oktober, finden im Kommunalen Kino am alten Wiehrebahnhof Projekttag "Frieden und Menschenrechte" statt. Mit dabei ist auch das Projekt: Human, Pieces of Peace, Menschenrechte und alles über Frieden. Beginn ist jeweils um 10 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht!

Am Samstag, 1.10. von 10.00 - 12.30 Uhr, gibt es Filme für Kinder, Jugendliche und Familie über Frieden Menschenrechte. Am Sonntag, 2.10., um 10.00 Uhr werden Interviews von Freiburgern über den Frieden für Jugendliche und Erwachsene geführt.

Virtuose Kammermusik



Freiburg (dt.) Am Samstag, dem 1. Oktober, um 20.15 Uhr setzt die Camerata Instrumentale ihre diesjährige Saison der Kaufhaus-Serenaden im Kaisersaal des Historischen Kaufhauses am Münsterplatz fort. Die Camerata Insrumentale musiziert in der Besetzung Frank Michael Flöten, Miriam Rudolph Violine, Ulrike Rüttgardt Viola und Ute Hüffmann Violoncello virtuose Flötenquartette von Saverio Mer-

cadante und Gioacchino Rossini.

Desweiteren steht ein kurzes Werk (zum 100. Geb.) von Felix Werder auf dem Programm, seine Triade für Bassflöte, Violine und Viola und zwei Werke Richard Rudolf Kleins (zum "nachgeholten" 100. Geb.) auf dem Programm, sein 1940 komponiertes quicklebendiges Divertimento für Flöte und Violine und sein Trio "Sonnenpfad" von 2008. 2007/08 entstand auch Frank Michaels gewichtiges Streichtrio op. 115.

Kneipp-Verein

Kirchzarten (mr.) Der Kneipp-Verein Kirchzarten e.V. bietet ab Donnerstag 6. Oktober, ein neues Trainingsprogramm für junge und ältere Damen und Herren sowie auch für Paare an. Kursleiterin Sigrid Enming verspricht Spaß mit Bewegung für die gesamte Muskulatur des Haltungs- und Bewegungsapparates, zur Kräftigung und zur Schulung des Körperbewusstseins um Fehlhaltungen entgegenzuwirken.

Der Kurs findet von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Kirchzarten statt und ist auf fünf Termine angesetzt. Mitglieder des Kneippvereins bezahlen 23.-Euro für die Teilnahme, Nichtmitglieder 30.- Euro. Anmeldungen unter Tel.: 0176 - 354 22628 oder www.kneippverein-kirchzarten.de.

Die Kosten betragen je nach Selbsteinschätzung 60 bis 85 Euro inkl. Verpflegung und Getränke. Für Geringverdiener oder Alleinerziehende aus Kirchzarten gibt es bis zu 80 Prozent Ermäßigung! Jetzt gilt es, sich gleich anzumelden bei Martina Peitz, Tel. 07661 sohns Liederzyklus "Lieder im Freien zu singen".

Diese Chorsätze werden zwar in Anbetracht der herbstlichen Temperaturen nicht im Freien gesungen werden können, sondern im Evangelischen Gemeindezentrum. Schauinslandstraße 8. Aber die Vertonungen von Naturgedichten aus der Feder von Eichendorff, Goethe und anderen erwärmen auch im Konzert-Raum das Herz mit Erinnerungen an frühlingshafte Tage der Wonne und an den Gesang der Nachtigall. Auf dem Programm stehen außerdem

weitere Lieder der Romantik von Fanny Hensel und Johannes Brahms sowie Werke von Thomas Morley, Wilhelm Peterson-Berger und Josef Gabriel Rheinberger. Die Leitung hat Christopher Flaskamp. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

www.dreisamtaeler.de

Chorkonzert mit Liedern zum Thema Natur

Vorfreude auf die Herbstfreizeit der "Gartenbande"

Kinder- und Jugendbüro Kirchzarten lädt aktive "Macher" und "Entdecker" ein

Kirchzarten (glü.) "Endlich ist es wieder soweit! Die Herbstfreizeit der Gartenbande findet statt", verkündet voller Vorfreude die Leiterin vom Kirchzartener Kinder- und Jugendbüro Martina Peitz, vielen noch unter dem Namen Mödl bekannt. Vom 2. bis 4. November sind jeweils von 9:30 bis 16 Uhr unternehmungslustige "Macher" und "Entdecker", also echte "Abenteurer" ab acht Jahren, zur "Gartenbande" im ehemaligen Kneipgarten beim Giersberg-Spielplatz eingeladen. Die "Gartenbande" wird an den drei Tagen vieles erleben: ein Garten ohne Strom, auf dem Feuer kochen, backen im Lehm-Ofen, schnitzen, werkeln, den Garten verschönern. "Und all das in einer tollen Gemeinschaft mit viel Spaß und guter Laune", sagt Martina Peitz, "wir freuen uns auf Dich!"

393-62 (AB), Mail: m.peitz@



Mit diesem motivierenden Plakat wirbt das Kinder- und Jugendbüro für die "Gartenbande". kirchzarten.de

Dreisamtäler

Telefon: 07661-3553 info@dreisamtaeler.de www.dreisamtaeler.de

${f v}$ eranstaltungen im ${f v}$ reisamtal

45. Internationale Freiburger Mineralienund Fossilientage 15./16. Oktober 2022

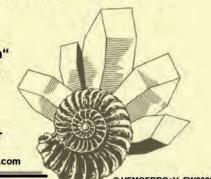
Sonderprogramm:

Historischer Bergbau im Südschwarzwald Multimediale 3D-Show "Faszinierenden Minerale der Alpen" Für Kinder: Turmaline zum Selbstschleifen & Schatzsuche Sonderschau "Edelsteine aus Pakistan"

Messe Freiburg Halle 3

Öffnungszeiten: Samstag 10 – 18 Uhr, Sonntag 10 – 17 Uhr

r: VFMG Bezirksgruppe Freiburg e.V. Tel.: 0761 55656966, E-Mail: vfmgfbrg@hotmail.com



September Mi.

- KIRCHZARTEN Kurs mit dem Thema "Gedächtnistraining mit Brain-Gymnastik" mit Kursleiterin Liselotte Pirrone von 9 bis 10.30 Uhr im Quartierstreff 20, Bahnhofstr. 20, Der Kurs beinhaltet 6 Termine und kostet für Vereinsmitglieder 42 Euro. Nichtmitglieder 48 Euro, zusätzliche Materialkosten 5 Euro. Bitte die Gebühr zum Kursbeginn mitbringen! Anmeldung erbeten Tel.: 07661/628052 oder E-Mail unter: lisa.gtjo@yahoo.com
- LITTENWEILER Vortrag mit dem Titel "Enkeltrick - Telefontrick, wie man sich vor Telefonbetrügern schützen kann", mit Till Brutzer, Spezialist für Betrugsprävention von der Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau, um 15.30 Uhr im Begegnungszentrum Kreuzsteinäkker, Heinrich-Heine-Str. 10. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne genommen. Anmeldung unter Tel.: 0761/2108-555 erbeten.

September Do.

- KIRCHZARTEN Kurs mit dem Titel "Aufrecht im Alter" - trotz oder gerade wegen orthopädischer Erkrankungen bewegt leben, mit Heike Roth-Gosebrink von 9 bis 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8. Kostenbeitrag für Mitglieder des Kneipp-Vereins Kirchzarten 27 Euro, Nichtmitglieder bezahlen 32 Euro für 5 Termine. Anmeldung Tel.: 07661/7620 oder http://www. kneippverein-kirchzarten.de
- KIRCHZARTEN/ZARTEN Wanderung mit dem Schwarzwaldverein Kirchzarten Dreisamtal mit dem Titel "Wanderung mit den Bürgermeistern von Kirchzarten und Oberried" geführt von Bürgermeister Andreas Hall und Klaus Vosberg gemeinsam mit Wolfgang Würmle. Treffpunkt 9.45 Uhr am Bahnhof mit Regiokarte, Wegstrecke ca. 12 km, Dauer ca. 4,5 Std., Weitere Info und Anmeldung Tel.: 0761/58995920.
- KIRCHZARTEN-BURG Aktiver Kreativnachmittag ab 13.30 Uhr im Haus Demant – Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. 109. Aktives und kreatives Gestalten in der Malwerkstatt, im Garten und am Kaffeetisch für ALLE. Kontakt und weitere Infos bei Christel Kehrer Tel.: 07661/905312.
- KIRCHZARTEN-BURG Treffen der NABU-Gruppe Dreisamtal von 18.30 bis 20 Uhr im Alten Rathaus, Höllentalstr. 56. Interessierte sind herzlich willkommen.
- ST. PETER Besinnungstage zum Thema "Damit sie das Leben haben" – Geistliche Impulse lenken die Achtsamkeit der Sinne auf das eigene Dasein, auf Geheimnis und göttliche Verheißung, die in jeder und jedem auferstehen

- möchte. Stille Zeiten, Gebet und Austausch bis 2.10. im Haus Maria Lindenberg unter der Leitung von Eva-Maria Seidel, Künstlerin und Geistliche Begleiterin. Weitere Info und Anmeldung unter: www.haus-maria-lindenberg.de/ Kursprogramm oder Tel.: 93000
- ST. PETER Gesundheitswandern - Fit durch den Sommer mit Wanderführer Lydia und Rainer Hauenschild. Treffpunkt 16.30 Uhr auf dem Parkplatz oberhalb der Seniorenwohnanlage, Roter Weg 16, Wanderstrecke 3 bzw. 5 km, reine Gehzeit 2 Std. Bitte Getränk nicht vergessen. Anmeldung und weitere Info Tel.: 07660/9413724.
- BREITNAU Theaterstück mit dem Titel "Rosalia Faller mein Mann, der Holzbaron und Revolutionär" um 20 Uhr in der Oswald-Kapelle im Höllental. Eintritt 17 Euro, ermäßigt 12.60 Euro, Solidaritätspreis 28 Euro, Kartenvorverkauf über reservix
- WIEHRE Kurs mit dem Titel "Kess erziehen" für Eltern von Kindern zwischen drei und zwölf Jahren, von 19 bis 21 Uhr bei "Ehe + Familie – Beziehung leben", Talstr. 29. Kostenbeitrag 67 Euro pro Person, für Paare 114 Euro für insgesamt 5 Termine, Anmeldung erbeten unter: www. beziehung-leben-freiburg.de
- FREIBURG Kabarett mit Holger Paetz und seinem Programm "Liebes Klima, gute Besserung!" um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Tickets ab 24.70 Euro bei reservix.de.

September Fr. 2022

- KIRCHZARTEN Fachkundige Führungen in der Kienzlerschmiede, eine alte Hammerschmiede, Dietenbacher Str. am Osterbach, von 14.30 bis 17 Uhr mit Dargleff Jahnke vom Schwarzwaldverein Kirchzarten Dreisamtal. Die Führungen sind kostenlos, Spenden werden gerne genommen.
- KIRCHZARTEN Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Kirchzarten e.V. um 20 Uhr im Hotel "Fortuna". Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Vereinsregularien auch Neuwahlen des Gesamtvor-
- KIRCHZARTEN Ausstellungseröffnung mit dem Titel "Neofaschismus in Deutschland" der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten, im Gemeinschaftsraum des Hausprojekts einzweidreisam, Kirschenhof1. Einführender Vortrag um 20 Uhr mit dem Politikwissenschaftler Dr. Jens Benicke. Die Ausstellung kann bis 21. Oktober immer mittwochs bis freitags von 15 bis 17 Uhr besucht werden. Nach Anmeldung sind Gruppentermine möglich!
- **BUCHENBACH-IBENTAL** Taizé Gebet mit Singen, auf Gottes Wort hören. Stille und Schweigen, freie Fürbitten um 19.30 Uhr

- in der Vaterunser-Kapelle. Dauer ca. 1 Stunde. Weitere Infos bei Roland und Angelika Stark Tel.: 07661/9889444.
- BREITNAU Theaterstück mit dem Titel "Rosalia Faller mein Mann, der Holzbaron und Revolutionär" um 20 Uhr in der Oswald-Kapelle im Höllental. Eintritt 17 Euro, ermäßigt 12.60 Euro, Solidaritätspreis 28 Euro, Kartenvorverkauf über reservix
- HINTERZARTEN Bauernmarkt von 8 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz vor dem alten Feuerwehrhaus.
- HINTERZARTEN Geselliger Marktplatzhock mit regionalen Lebensmitteln, Kunsthandwerk sowie Bewirtung durch den Verein "Knete für Knilche e.V." von 9 bis 13.30 Uhr in der Rathausstr.
- OBERRIED/HOFSGRUND Kräuter-Natur-Kultur-Wanderung mit dem Titel "Wetterbuchen - Exkursion am Schauinsland" mit Ursel Lorenz. Treffpunkt 11 Uhr auf dem Parkplatz der Bergstation von der Schauinslandbahn. Kostenbeitrag 35 Euro, Kinder von 6 bis 12 Jahren bezahlen 15 Euro. Weitere Info und Anmeldung Tel.: 07602/512.
- OBERRIED Bauernmarkt von 15 bis 18 Uhr mit Produkten aus der Region. Die Gartenstube ist wieder von 15 bis 17 Uhr geöffnet und die Tauschbücherei.
- WALDSEE Klavierkonzert mit Ilja Voskobojnikov um 15.30 Uhr im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10. Vorgetragen werden Werke von Franz Schubert, Fréderic Chopin und Robert Schumann. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten Anmeldung Tel.: 0761/2108-550 erforderlich.
- FREIBURG Musikkabarett mit Uta Köbernick und ihrem Programm "Ich bin noch nicht fertig" um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Tickets ab 24.70 Euro bei reservix.de.

Sa. 2022

- KIRCHZARTEN-BURG Kleidertausch von 14 bis 17 Uhr in der Turnhalle der Tarodunumschule, Höfener Str. 109. Hier können gut erhaltene, saubere Kleidungsstücke für Groß und Klein gebracht, genommen und getauscht werden. Im Haus Demant nebenan wird Kaffee und Kuchen angeboten.
- KIRCHZARTEN Konzert mit dem Titel "Lieder im Freien zu singen" mit der erweiterten Kantorei der Evang. Kirchengemeinde Kirchzarten-Stegen unter der Leitung von Christopher Flaskamp, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8. Vorgetragen werden Werke von Mendelssohn-Bartholdy und weitere Chorsätze von Fanny Hensel. J.G. Rheinberger, Th. Morley u.a. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne genommen.
- KIRCHZARTEN Jahresmitgliederversammlung Schwarzwaldvereins Kirchzar-

ten-Dreisamtal um 19 Uhr im Gasthaus "Löwen". Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Vereinsregularien sowie Tätigkeitsberichte der Fachwarte.

- ST. MÄRGEN Herbstfest am Thurner ab 15 Uhr mit Aktivitäten für Klein und Groß, Ponyreiten, Kistenklettern, Kinderschminken u.v.m. Ab 18.30 Uhr mit Musik und Tanz – open end. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Veranstalter: timeout Stiftung
- OBERRIED Eröffnungskonzert der Alemannischen Woche mit dem Männergesangsverein Schwarzwald Oberried um 20 Uhr in der Klosterschiire. Unter der Leitung von Michael Weh bieten der Konzertchor und seine "Ohrwürmer" traditionelles und modernes Liedgut in großer und kleiner Besetzung. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne genommen.
- FREIBURG Kabarett mit Fatih Cevikkollu und seinem Programm "FatihMorgana" um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.

Oktober So. 2022

- KIRCHZARTEN Café con Dios, Schauinslandstr. 8 ist von 11 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Am Nachmittag Ausstellung verschiedener Collagen von jungen behinderten Künstlern. Veranstalter: "Inklusives Café". Jedermann ist herzlich eingeladen!
- BUCHENBACH Oktoberfest mit der Freiwilligen Feuerwehr Buchenbach ab 20 Uhr in der Sommerberghalle.
- ST. PETER Wanderung mit dem Schwarzwaldverein Peter mit dem Titel "Lenzkirch aus einer anderen Sicht" (Bezirkswanderung) mit Wanderführer Reinhard Rieger. Wegstrecke ca. 12 km, Abfahrt um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz Rossweiher beim Zähringer Eck zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Anmeldung bei Doris Graf Tel.: 07660/920295
- ST. PETER Einfach Essen mit der Kath. Frauengemeinschaft ab 11.30 Uhr im Pfarrheim. Es gibt leckere Kürbissuppe.
- BREITNAU Schauspiel mit Musik mit dem Titel "Der Akkermann und der Tod" mit den Schauspielern Martin Wangler und Sybille Denker mit Regisseur P.W. Hermanns um 18 Uhr in der Oswald-Kapelle im Höllental. Ticketvorverkauf über reservix
- HINTERZARTEN Biosphärenfest unter dem Motto "Mitmachen, erleben, genießen" von 11 bis 17 Uhr am Kurhaus. Mehr als 30 Ausstellende aus der Region bieten ihre Produkte, Dienstleistungen und Informationen an. Weitere Informationen unter: http://www.biosphaerengebietschwarzwald.de
- OBERRIED Zwiebelkuchenfest der Trachtenkapelle Oberried von 11 bis 18 Uhr rund um









DINNER TALK

Di, 11. Oktober 2022 ab 18:30 Uhr im Gasthaus Schiff

Olympiasieger 1996 Lars Riedel trifft Olivia Wenk auf ihrem Weg zu Olympia 2026

Erleben Sie im typisch badischen Gasthaus am Tor zum Schwarzwald ein leckeres fünf Gänge Menü, fünf Olympische Ringe, mit dem 5-fachen Weltmeister Lars Riedel für 120 Euro. Lassen Sie sich vom Diskus zum Teller tragen und genießen Sie in der ehemaligen

Flößerkneipe den Olympiasieger Lars Riedel exklusiv. Lars Riedel

"Wenn man ganz oben angekommen ist, machst du dann ganz andere Dinge als die, die da hoch wollen.

Motivation / Erfolg

LAUFMAUS

die Klosterschiire. Für die mu-Wir laden Euch hiermit herzlich ein: sikalische Unterhaltung sorgen die Jugendkapelle Oberried, der Musikverein Urach e.V. sowie der

• FREIBURG Wanderung "Jetzt geht es auf Freiburg los... - Auf den Spuren der Revolution 1848" - mit den Naturfreunden Freiburg. Treffpunkt 11 Uhr an der Bushaltestelle beim Rathaus in Horben. Wanderführer R. Binkle nimmt Anmeldungen unter Tel.: 0761/78582 gerne entgegen.

Musikverein Buchholz.

- FREIBURG Handpuppenspiel mit der Freiburger Puppenbühne und ihrem Programm "Kasper und der Pirat der sieben Meere" für Kinder ab 4 Jahren um 11 und 12.30 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.
- FREIBURG Lösungsorientiertes Kabarett mit Duo Einfach so und ihrem Programm "Hals- und Reimbruch" – mit Poesie, Musik und Witz durchs Leben um 19 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.

Oktober Mo.

tour vom Lac Blanc (Busfahrt) nach Le Tanet zur Auberge Seestaedle mit einer ortstypischen Vesper, mit dem SchwarzwaldHerbstfest

am Thurner!!! Am Sa., 1. Oktober 2022 ab 15 Uhr

Wo? Thurner 1 in 79274 St. Märgen Es erwarten Euch allerlei Aktivitäten für

Klein & Groß, Ponyreiten, Kistenklettern, Kinderschminken u.v.m. Ab 18:30 Uhr dann: Musik und Tanz ... open end

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



verein Kirchzarten-Dreisamtal. Gesamtstrecke ca. 11 km. Dauer ca. 3.5 Std. Treffpunkt 8 Uhr am Bahnhof. Anmeldung erforderlich bei Wanderführerin Hanna Zeller und Wanderführer Rudolf Kromer Tel.: 07661/1377. Mitglieder bezahlen 30 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro für Fahrtkosten.

• FELDBERG Führung zum Thema "Vogelzug" mit dem Ornithologen Helmut Opitz von 8 Uhr bis ca. 12 Uhr, auf dem Anmeldungen bitte beim Naturschutzzentrum Tel.: 07676/9336-Fortsetzung auf www.dreisamtaeler.de





Kino-Programm 29.09.-05.10.2022

Hel Lange - Alterstrergahe	DO.	Et.	Su.	30.	MO.	DI.	MI.
	29. Sept.	30. Sept.	01. Okt.	02. Okt.	03. Okt.	04. Okt.	05. Okt.
TICKET INS PARADIES	18:00 20:30	18:00 20:30	18:00 20:30	18:00 20:30	18:00 20:30	18:00 20:30	
DER GESANG DER FLUSSKREBSE	20:00	17:30		17:30		17:30	
JAGDSAISON		20:15		20:15			
FREIBAD			20:00		20:00		
CORSAGE 114 MIN AB 12	17:30					20:15	
GUGLHUPFGESCHWADER			17:30				
INTO THE ICE					17:30		
	INSERI	EFAMI	LIENFI	LME			
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	15:30	15:30	13:00 15:30	13:00 15:30	13:00 15:30	15:30	
ALLE FÜR ELLA 101 MIN. – AB 6	15:15	15:15	15:15	15:15	15:15		
MINIONS-AUF DER SUCHE NACHDEM MINI-BOSS			13:00		13:00		
DER JUNGE HÄUPTLING WINNETOU				13:00			





Der größte Teil unserer Ernte ist eingebracht!

Gerne bieten wir Ihnen an: Leckeres Gemüse Kartoffeln

Dinkel, Weizen, Roggen und Getreidemehle Unser reichhaltiges Naturkostortiment

Öffnungszeiten: Di + Sa 10 - 13 Uhr • Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 18.30 Uhr



www.dreisamtaeler.de

Erntegaben gesucht!

Kirchzarten (dt.) Für den Erntealtar am Sonntag, 2. Oktober, 10.30 Uhr in der St. Gallus-Kirche in Kirchzarten sucht das Vorbereitungs-Team Erntegaben aus dem Garten! "Wir freuen uns über Wohlriechendes, Buntes und alles, was uns die Erde dieses Jahr geschenkt hat, z.B. einen Korb Äpfel, eine Schale Nüsse, einen Kürbis...

Bitte bringen Sie die Gaben am Samstag, 1.10. um 16.30 Uhr zur Kirche oder melden Sie sich, wenn sie abgeholt werden sollen. Legen Sie gerne Ihren Namen dazu, damit Sie Ihre Früchte am Sonntag nach dem Gottesdienst wiedererhalten" Ansprechperson ist Andrea Hall, Tel.: 07661/6280467. Herzlichen

Zu vielen Zeiten für Jung und Alt an zwei Orten: Erntedank

Stegen (dt.) Äpfel und Weizen, Tomaten und Kürbisse, vielfältig ist die Ernte. Genauso vielfältig soll der Dank sein. Am Erntedanktag, 2. Oktober, 10.30 Uhr wird besonders für Kinder mit (Groß)Eltern ein 20-minütiger Krabbelgottesdienst im Ökumenischen Zentrum am Stegener Dorfplatz gefeiert.

Der Gottesdienstraum soll zu einer Erntedank-Kirche werden: Deshalb mögen die Familien Erntedankgaben mitbringen. Obst oder Gemüse kann es sein, Saft oder Honig. Mit diesen Gaben wird am Abend des Erntedanktages um 18.00 Uhr in der St. Ursula-Kapelle in Sankt Peter

Gottesdienst gefeiert. Weitere Erntedankgaben sind willkommen. Sie werden nach dem Gottesdienst den Gottesdienstfeiernden für eine Spende zum Kampf gegen den Hunger in der Welt überlassen.

Eine Woche später, am 9. Oktober, um 10.00 Uhr wird ein Gottesdienst mit Dank für die Ernte im Ökumenischen Zentrum Stegen gefeiert. Hier wird Abendmahl angeboten; auch zu diesem Gottesdienst sind Erntedankgaben willkommen. Allen drei Gottesdiensten ist gemeinsam, dass die Kollekte nach dem Gottesdienst im Kampf gegen den Hunger eingesetzt wird.

Der Herbst deckt den Tisch

Frische Früchte, leckere Eintöpfe und farbenfrohe Dekoration machen die Jahreszeit zu etwas Besonderem. 1000 gute Gründe, sie jetzt zu feiern.

Wenn der Sommer langsam endet, zündet die Natur nochmal ein richtiges Feuerwerk. Das bunte Laub der Bäume, die köstlichen Früchte der Saison und die leuchtenden Blüten sind der stimmungsvolle Ausklang der Saison. Und den feiern wir jetzt auch gerne: zu Erntedank, Halloween oder einfach mal so. Die Aromen und das Ambiente der Jahreszeit machen einfach Lust auf geselliges Zusammensein.

Kürbis, verschiedene Kohl-Arten oder Wurzelgemüse kommen jetzt frisch auf den Tisch. Ganz einfach und lecker zum Beispiel in wärmenden Suppen oder Eintöpfen, den perfekten Gerichten nach einem schönen Herbstspaziergang. Vor allen Dingen die farbenfrohen Kürbisse machen sich auch als Tischdekoration gut. So kann man die reichen Gaben der Natur gleich doppelt inszenieren. Wählt man Speisekürbisse, kann man diese sogar später noch essen: Mit unbeschädigter Schale halten sie sich im Haus lange und sehen als "Vorrat" dazu noch gut aus.

Herbstliche Stimmung bringen auch goldgelbe Maiskolben auf den Tisch: frische zum Essen, getrocknete als Akzent in Blumentöpfen oder Sträußen. Apropos Blumen: Heimische Dahlien und Sonnenblumen sorgen für Fülle und Farbe. Darüber hinaus gibt es viele unkomplizierte Pflanzen für den Topf, die sich jetzt mit intensiven Farben schmücken. Klassische "Herbstkünstler" sind die verschiedenen Arten der Heide. Mit ihren vielen kleinen Blüten sehen sie zart aus, haben aber eine gute Flächenwirkung. Große Blüten in Sternform und vielen Farben bieten Sonnenhut, Astern und Chrysanthemen. Für Beerenschmuck sind Scheinbeere und Torfmyrte ideal. Ziergräser bringen Leichtigkeit ins Spiel. Besonders stimmig wirkt es übrigens, wenn man verschiedene Farben und Formen kombiniert, also zum Beispiel große rundliche Kürbisse zu zarten Blüten oder Blättern.

Die Initiative "1000 gute Gründe" hat unter www.1000gutegruende.de jede Menge Tipps rund um Genuss und Dekorieren zu jeder Jahreszeit. Damit kann der goldene Herbst



"Kronenkreuze" und Apfelbäumchen zum Erntedank

Viele Gäste beim Jubiläumsfesttag im Haus Demant – Ehrung für Tritschler und Braun

Eingangslied zum Ökumenischen Gottesdienst beim Jubiläums- und Erntedank-Fest beim Haus Demant fasste den tieferen Sinn des Feiertages passend zusammen: "Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn." Das geschah zum einen beim gemeinsamen Singen und Beten in der gefüllten Aula der Tarodunum-Schule, in die wegen der unsicheren Wetterlage zunächst ausgewichen wurde. Und es setzte sich fort beim gemeinsamen Essen und Trinken, Musizieren, Spielen, Reden im und ums Haus Demant.

Jürgen Maurer vom Diakonischen Werk Breisgau-Hochschwarzwald begrüßte zu Beginn die vielen großen und kleinen

Kirchzarten-Höfen (glü.) Das Leute, die zum Fest gekommen waren, darunter auch Bürgermeister Andreas Hall mit Ehefrau Elke. Seit zwanzig Jahren habe sich das Haus Demant zu einem Leuchtturmprojekt als aktives Zeichen für Inklusion entwickelt. Es sei mit vielen Ehrenamtlichen bestens vernetzt, arbeite mit der Grundschule und dem Burger Treff zusammen und werde von vielen Menschen ehrenamtlich unterstützt. Gemeindereferentin Marianne Bill und Pfarrer Philipp van Oorschot, die gemeinsam dem Ökumenischen Gottesdienst vorstanden, schenkten für den Haus-Demant-Garten ein gut gewachsenes Apfelbäumchen, das ihnen Anregungen für ihre Ansprache gab. Sie wiesen auf



Diakonie-Geschäftsführer Albrecht Schwerer überreichte für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit "Diakonie-Kronenkreuze" an Heidi Braun (r.) und Lilo Tritschler (l.). Fotos: Gerhard Lück





Gemeindereferentin Marianne Bill und Pfarrer Philipp van Oorschot schenkten für den Haus-Demant-Garten ein gut gewachsenes Apfelbäumchen und begossen es unter den Augen von Bürgermeister Andreas Hall (v.r.). - Für den Baum hatten Bill und van Oorschot noch einen passenden Spruch parat.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz, aber auch auf Schatten im Garten hin. Und so wie der Baum in die Höhe und Weite wachse, müssten das auch die Herzen der Menschen wachsen, die sich im Haus Demant

Für Diakonie-Geschäftsführer Albrecht Schwerer war es dann eine freudige Aufgabe, zwei verKIRCH 2022 ZARTEN **Echt inklusiv**

diente Mitarbeiterinnen vom Haus Demant zu ehren. Er überreichte das "Goldene Kronenkreuz" der Diakonie Baden für über 25 Jahre Ehrenamt an Heidi Braun, die sich

bereits 1989 in der Vorgängereinrichtung vom Haus Demant in der Höfener Straße engagiert habe. Sie kümmere sich um Schüler und Studenten, arbeite an vielen Stellen im Haus Demant mit und setze sich jetzt auch im Café con Dios bei der Evangelischen Kirche ein. Für zwanzig Jahre Ehrenamt überreichte Schwerer das "Silberne Kronenkreuz" an Lilo Tritschler, sie sich vor zwanzig Jahren als Gemeinderätin für die Verwendung des von Frau Demant an die Kommune vererbten Hauses als Begegnungshaus für Menschen mit und ohne Behinderung sowie für den Bürgerverein Burg eingesetzt habe. In all den Jahren engagierte sich Lilo Tritschler in verschiedenen Gruppen und bietet heute u.a. noch einen Sportnachmittag an.

Bürgermeister Andreas Hall zeigte sich im Grußwort sehr erfreut über die große Zahl der Menschen, die zum Jubiläumsgottesdienst gekommen waren. Es sei gut gewesen, dass die Gemeinde mit der Diakonie einen kompetenten Partner für die Trägerschaft des Hauses bekommen habe: "Das Haus lebt von den Menschen, die hier arbeiten und sich als Besucher einander begegnen." Nach einem Irischen Segenslied kam es dann im und ums Haus Demant zur fröhlichen Begegnung vieler Besucher mit leckeren Speisen und Getränken sowie Musik verschiedenster Gruppen. Christel Kehrer, engagierte Hausleiterin, zog am Abend ein positives Fazit: "Der Jubiläums- und Erntedanktag war heute ein voller Erfolg. Unser Programm wurde sehr gut von Jung und Alt angenommen. Das Orga-Team von Burger Treff und Diakonie war sehr zufrieden mit dem Erntedankfest."



Anzeigenannahme: Telefon: 07661/3553 anzeigen@dreisamtaeler.de

www.dreisamtaeler.de



Vortrag von Lars Riedel

"Drehmoment zum Erfolg - die Stärken der Sieger"

Freiburg (dt.) Olympiasieger Lars Riedel kommt am 11. Oktober nach Freiburg und hält um 18.30 Uhr im Gasthaus Schiff, Schwarzwaldstr. 82, seinen motivierenden Keynote Vortrag "Drehmoment zum Erfolg - die Stärken der Sieger". Begleitet wird der "Dinner Talk" von einem 5-Gänge-Menü.

Der 5-fache Weltmeister blickt zurück auf seine bewegende sportliche Karriere und schlägt eindrucksvoll die Brücke zur täglichen Führungs- und Verkaufsarbeit in Unternehmen. Im Dialog mit der Nachwuchssportlerin Olivia Wenk und den Teil-

zum Preis von 120.- Euro.

nehmern blickt der gebürtige Sachse hinter die Kulissen des olympischen Hochleistungssports und beschreibt die Gedanken des Seriensiegers der 90er Jahre, die Nummer 1 werden und lange bleiben zu wollen. Mit im Gepäck sind die olympische Goldmedaille, ein Diskus, seine Autobiographie und viele Autogrammkarten.

Die Einnahmen der Veranstaltung gehen an die Nachwuchsförderung im alpine/skicross Rennsport. Veranstalter ist die IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald e.V. Anmeldung an hotel@freiburger schiff.de oder wenkskialpin@gmail.com

Spitzenkampf in der Ringer-Verbandsliga Südbaden

Und nach den Kämpfen auf der Matte geht's weiter mit dem Oktoberfest

Stegen-Eschbach (glü.) Am Samstag, dem 1. Oktober kommt es um 20 Uhr in der "Ringerarena" der Halle in Eschbach zum Duell der beiden in dieser Saison noch ungeschlagenen Teams der Verbandsliga Südbaden. Die Mannschaft um Trainer Mario Läufer wird alles daran setzen, um die Tabellenführung gegen die SA Gries aus dem Elsaß zu verteidigen. Es kommt zu vielen spannenden Begegnungen in

den unterschiedlichen Gewichtsklassen. Die Kämpfe beginnen mit dem Vorkampf der Jugend um 19 Uhr. Die Jüngsten messen sich mit dem Jugend-Team des VfK Mühlenbach II.

Nach zwei Jahren Pause findet am Samstag, dem 8. Oktober wieder das Ringer-Oktoberfest im Rahmen eines Heimkampfes statt. Zunächst eröffnet um 19 Uhr die Jugend den Abend mit dem Vorkampf in der Kreisjugendliga gegen die Jugend des KSV Appenweier. Im Hauptkampf dürfen sich die Kämpfer des SV Eschbach 1967 mit der starken Staffel des ASV Vörstetten messen. Beide Teams haben sich im Vorderfeld der Verbandsliga Südbaden etabliert und zeigten bisher beachtliche sportliche Leistungen. Das Team um Trainer Mario Läufer geht hochmotiviert in die Kämpfe und

freut sich auf die Unterstützung der heimischen Fans. Beim anschließenden Oktoberfest der Ringer, bei dem wieder viele schmucke Dirndl und zünftige Lederhosen an der Matte und in der Halle zu bewundern sind, kommt das extra gebraute Fest-Bier der Privatbrauerei Ganter zum Ausschank. Die Küche präsentiert dazu passend Weißwürste und Brezeln und die Unbesieg-"Bar" öffnet die Pforten.



 $\label{eq:continuous} \textbf{Die Ringer des SV Eschbach freuen sich auf ihre n\"{a}chsten Gegner auf der Matte.}$

Foto: Privat

Silvan Schwörer sichert sich Gold bei der Deutschen Meisterschaft

Stegen (dt.) Großer Erfolg für Silvan Schwörer vom Bogenclub Dreisamtal: Bei der Deutschen Meisterschaft (DM) Bogen 3D am vergangenen Wochenende sicherte er sich den ersten Platz und wurde damit Deutscher Meister 2022 in der Klasse Recurve Herren. Mit insgesamt 410 Ringen zeigte er eine hervorragende Leistung und erreichte mit 11 Ringen

Vorsprung den ersten Platz. Damit erzielte er ganz nebenbei auch einen neuen Vereinsrekord und persönliche Bestleistung in dieser Disziplin.

Ausgetragen wurde die Meisterschaft in Villingen-Schwenningen. Der Parcours mit seinen 24 Zielen war, laut Silvan Schwörer, fair gestellt mit interessanten Bergaufund Bergab-Schüssen. Während

das Einschießen noch im Regen stattfand, konnte der Hauptteil des Wettbewerbs dann bei überwiegend trockenen Bedingungen, teilweise auch bei Sonnenschein ausgetragen werden.

Insgesamt hatten sich 350 Teilnehmer in den Bogenklassen Recurve, Blankbogen, Langbogen, Compound und Instinktiv in diesem Jahr qualifiziert. Der Bogenclub Dreisamtal e.V. zählt aktuell ca. 45 Mitglieder und wurde 1970 gegründet. Trainiert wird in den Disziplinen Recurve, Blankbogen, Instinktiv und Compound. Das Training findet im Sommer auf der Dobelmatte und im Winter in der Kageneckhalle in Stegen statt. Weitere Informationen auf www.bogenclubdreisamtal.de



Silvan Schwörer, Schütze des Vereins Bogenclub Dreisamtal konnte sich bei der Deutschen Meisterschaft Bogen 3D des Deutschen Schützenbundes (DSB) den ersten Platz sichern.

www.dreisamtaeler.de

- ANZEIGE -

Das Restaurant & Bar Fiesta bietet wieder leckere Herbstspezialitäten und eine neue Bar-Karte an

Kirchzarten (dt.) Mit dem Ende des Sommers startet das Restaurant & Bar Fiesta in Kirchzarten mit zahlreichen saisonalen Herbst-Spezialitäten in einen hoffentlich goldenen Oktober. Die Herbstkarte bietet neben vielen Feldsalat-Variationen und einer leckeren Kürbiscrème-Suppe natürlich auch einen hausgemachten Zwiebelkuchen, sowie einen bayrischen Kaiserschmarrn.

Auch im letzten Winter neu gestalteten Innenbereich wird

ab sofort wieder die große Speisekarte mit spanischen Tapas angeboten sowie eine große neue BAR-Karte mit ganz besonderen Aperitifs & köstlichen ausgefallenen Cocktails.

Ab sofort kommen auch die SC-Fans wieder in den Genuss alle SC-Spiele live und mit Ton im Fiesta anzuschauen, da DAZN sowie RTL+ neu dazu gekauft wurden. Gerne reservieren wir Ihnen einen Tisch unter Tel.: 07661 / 5214. Mehr Infos auch unter www.fiesta-kirchzarten.de



serviert mit frischem Steinofenbaguette Kürbiscremesuppe mit Kürbiskernen FELDSALAT: serviert mit frischem Steinofenbaguette Kleiner Feldsalat 5,90 Großer Feldsalat... 10,90 Mit Speck & Croutons 12,90 Mit gebratenen Putenstreifen 14,90 Mit gebratenen Gambas, Zitrone und Knobi-Dip 16,90 Mit Rumpsteakstreifen 19,90 HAUPTSPEISEN: Hausgemachter Zwiebelkuchen mit einem Feldsalatbouquet 8,50 Flammenkuchen mit Kürbis und frischem Rosmarin 11,50 DESSEKT: Kaiserschmarrn mit Apfelmus 6,90

Gerne reservieren wir für Sie Freiburger Str. 6 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661/5214 · www.fiesta-kirchzarten.de

Pilgerwanderung auf dem Jakobusweg

Kirchzarten (mr.) Am Samstag, dem 8. Oktober, lädt der Förderverein für den Himmelreich-Jakobusweg zu einer Pilgerwanderung von der Johanneskapelle in Zarten über die Wendelin- und Ottilien-Kapelle zum Münster in Freiburg ein. Der Weg führt über 12 Kilometer und 300 Höhenmeter auf

dem Himmelreich-Jakobusweg, mit dabei ist Pilgerbegleiter Hans Trost. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr vor der Johanneskapelle in Zarten, ein Rucksackvesper und ausreichend Getränke bitte einpacken. Anmeldungen bitte bis 1. Oktober an die E-Mail-Adresse: info@ himmelreich-jakobusweg.de

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele



Altgold, Altschmuck, Silber Zahngold (auch mit Zähnen) Wohin damit?

Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung. Bei Ankauf sofort Bargeld! Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.



Tel. 0 76 61 - 90 52 58 • Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag jeweils von 10-12.30 Uhr und nach Terminvereinbarung.

Pilates-Kurs

Freiburg (dt.) Pilates ist ein Power-Training für den ganzen Körper, zur Kräftigung der Muskulatur, primär der tiefen Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Mittels fließender, sanfter Bewegungen findet zusätzlich eine Förderung der individuellen Körperwahrnehmung statt. Somit eignet sich Pilates auch hervorragend zur Stressbewältigung.

Der PTSV Jahn Freiburg bietet ab dem 28. September, mittwochs,

von 20.00 - 21.00 Uhr im Walter-Eucken-Gymnasium, Glümerstraße 4, einen Pilates Kurs an. Geübt wird auf einer Matte und es werden verschiedene Kleingeräte genutzt, um eine korrekte und gesunde Körperhaltung zu erreichen.

Für zehn Kursabende zahlen Mitglieder des PTSV Jahn 40.- €, Nichtmitglieder 80.- €. Weitere Informationen und Anmeldung unter sport@ptsv-jahn-freiburg.de oder Tel.: 0761 / 3 79 80.

Kaufisschau 7.–9. Okt.

Führung

Durch das ehemalige Schloss Talvogtei



Foto: privat

Kirchzarten (dt.) Am Sonntag, dem 23. Oktober, lädt Johanna Pölzl, zu einer Führung durch das ehemalige Schloss Talvogtei ein, mit interessanten und lebendig erzählten Erläuterungen zu diesem geschichtsträchtigen ehemaligen Wasserschloss. Treffpunkt ist um 11.40 Uhr im Innenhof der Talvog-

tei in Kirchzarten, Talvogteistraße 12. Dauer: ca. 1 Stunde. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Johanna Pölzl ist als Historikerin mit der Geschichte von Kirchzarten, seiner Kirche und seinen Gebäuden bestens vertraut und hat verschiedene Publikationen zur Ortsgeschichte veröffentlicht.

Rendez-Vous á New Orleans

Konzert mit Zydeco Annie und Swamp Cats



Swamp Cats.

SWAMP CATS die Besucher und

lädt ein zu einem ganz besonderen

Rendez-Vous. Verführt duch die

reichhaltige musikalische Kultur,

Hinterzarten (dt.) Am Freitag, gepaart mit den eigenen Wurzeln und zahlreichen Erfahrungen, entfadem 7. Oktober, wird im Kurhaus chen ZYDECO ANNIE + SWAMP Hinterzarten um 20 Uhr feinste Cajun- und Zydecomusik aus CATS in ihren eigens komponierten Songs ein Feuerwerk an farbenfro-Louisiana vorgetragen. Louisiana, als Teil der Südstaaten der USA, her Lebenslust, sehnsuchtsvoller geprägt von großen Sümpfen und Bayous, bekannt durch Mississippi und natürlich New Orleans, geliebt für die Küche und die Musik - dorthin entführt ZYDECO ANNIE +

Hingabe und pulsierender Energie. Tickets zum Preis von 13.- Euro sind in allen Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, bei den Vorverkaufsstellen von Reservix sowie unter www.reservix.de und Tel.: 07652/1206-30 erhältlich sowie an der Abendkasse

zum Preis von 15.- Euro.

Foto: privat

Entzyckend! Profess. Akne-Behandlung, von unseren Profi-Dermatologie-Spezialisten. NICE FACES.

Schaltet eure Kleinanzeige unter 0761/ 28 28 60 oder www.zypresse.com

Die 131 Südbadische

ebrauchtwad

Eintrittsticket inklusive Catering-Gutschein



TRAU - Die Hochzeitmesse 2022

Freiburg (rs.) Am Samstag 15. und Sonntag 16. Oktober, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr informiert "TRAU - Die Hochzeitsmesse", was Heiratswillige rund um ihren "schönsten Tag" wissen wollen wissen sollten - wissen müssten! "TRAU" ist die größte Hochzeitmesse in der Dreiländer-Region, perfekte Orientierungshilfe für Brautpaare und -eltern, für alle, die sich auf eine Hochzeit vorbereiten und freuen, aber auch für jene, die sich über den "Tag der Tage" nur informieren möchten.

In einem angenehmen Umfeld präsentieren über 180 qualifizierte, hochzeitserprobte Designer und Aussteller aus 40 Branchen ihre breitgefächerten Möglichkeiten, zeigen Lösungen für die ganz individuelle, persönliche Traumhochzeit auf. Hochzeitsredner und -Planer sind ebenso vertreten wie die Katholische und Evangelische Kirche.

Vom Trauring, den Brautschuhen, dem wichtigen und richtigen Brautstrauß, über elegante Hüte, dem passenden Outfit der Blumenkinder, der Trauzeugen und der Brautpaar-Eltern etc. bis zur Hochzeits-Kutsche und dem Ziel für die Hochzeits-Reise, zeigt die Hochzeitsmesse Lösungen für jeden Geschmack und jedes Budget auf. Sie ist eine riesige Schatztruhe der Ideen mit vielen Überraschungen.

Aktuell und zeitgemäss, der Green-Wedding-Arena-Stand, der sich ausschließlich mit der ökologischen Trendfrage befasst, wie eine Hochzeit nachhaltig gestaltet



An beiden Tagen finden, neben den individuellen Präsentationen auf den Ständen, stündlich Modenschauen auf der Aktionsbühne mit brandneuen Hochzeitskollektionen für Sie und Ihn statt, weisen den

Friseure und Visagisten zeigen Tricks und Tips für ein glamouröses Aussehen am Hochzeitstag, Künstler, Musiker, Entertainer geben Kostproben ihres Könnens. Neben zahlreichen Gewinnspielen an den einzelnen Ständen und auf

der Aktionsbühne, steht traditionell selbstverständlich auch wieder der Trauring-Turm mit der Gewinnchance auf 66.666,-- Euro bereit. Er öffnet sich nach der Eingabe der sechs richtigen Zahlen.

Für die jüngsten Besucher ist an beiden Tagen ganztags eine Kinderbetreuung eingerichtet spielen, basteln, malen ... stehen hier auf dem Programm. Wer seinen vierbeinigen Freund mitbringen möchte darf es – angeleint ist er mit Frauchen oder Herrchen willkommen.

"TRAU- Die Hochzeitsmesse" -Messehallen am Freiburger Fluglandeplatz - Neuer Messplatz 1, Samstag und Sonntag, 15. / 16. Oktober 2022, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr, Tages-Eintritt 11,-- Euro / Wochenend-Ticket 16.-- Euro jeweils pro Person, Kinder unter 12 Jahren frei. Weitere Infos unter www.123trau.de, auch in den sozialen Medien, ebenso über Tel. 0211 - 72 55 53, Agentur LIVETIME e.K.

Kartenverlosung

LIVETIME e.K. und Dreisamtäler verlosen 3 x 2 Eintrittkarten zur "TRAU – Die Hochzeitsmesse 2022" in Freiburg. Die Frage lautet "Was ist im 'Trau-Ringturm' zu gewinnen?". Senden Sie die Lösung per Postkarte an den Dreisamtäler, Freiburger Str. 6 in 79199 Kirchzarten oder per E-Mail an info@dreisam taeler.de. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 5. Oktober 2022.

45. Internationale Mineralien- und Fossilientage 2022



Freiburg (rs.) Am Wochenende 15. und 16. Oktober funkeln und glitzern wieder Edelsteine auf den "45. Internationalen Freiburger Mineralien- und Fossilientage" in der Messehalle 3 in Freiburg. wieder um die Wette.

Der "Verein der Freunde der Mineralogie und Geologie Bezirksgruppe Freiburg e.V." (VFMG-Freiburg) und über 60 Aussteller,

Profis und Amateure aus mehr als acht Nationen, präsentieren ihre Fundstücke – Edelsteine, Meteoriten, Mineralien und Fossilien - von berühmten Fundorten aus aller Welt. Edel- und Schmucksteine von hoher Qualität, Schmuck und Sammlerzubehör sowie entsprechende Lektüre werden zum Verkauf und Tausch angeboten.

Ein Mineralien-Experte der

"Grube Clara" Oberwolfach berät und gibt Auskunft. Mittels einer Raman-Sonde kann eine Mineral-Bestimmung durchgeführt werden. Im umfangreichen Begleitprogramm die Multimediale 3D-Show "Seltene Minerale der Alpen" sowie der Infostand zu allen Besucher-Bergwerken im Südschwarzwald. Die diesjährige Sonderschau zeigt "Edelsteine aus Pakistan und

Afghanistan".

Kindern bietet die Mineralienund Fossilienbörse wieder etwas Besonderes: "Turmalin-Kristallscheibchen zum Selbstschleifen" und traditionell steht der große Sandkasten zur Schatzsuche bereit. Jedes Kind erhält wie stets ein Mineral oder Fossil als Andenken. 45. Internationale Mineralienund Fossilientage 2022. Geöffnet am 15. Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 16. Oktober 10.00 - 17.00 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 5,00 ϵ , Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen kostenlos, ohne Begleitung ab 14 Jahre 4,00 €. Kostenpflichtige Parkplätze vor der Messehalle.

Kartenverlosung

Der Dreisamtäler verlost 3 x 2 Eintrittskarten für die Internationale Mineralien- und Fossilientage in Freiburg. Die Frage lautet "Woher kommt der Mineralien-Experte, der während der Freiburger Mineralien- und Fossilientage die Besucher berät und Auskunft gibt?"

Senden Sie die Lösung per Postkarte an den Dreisamtäler, Freiburger Straße 6 in 79199 Kirchzarten oder per E-Mail an info@dreisamtaeler.de. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 5. Oktober 2022.

Handauflegen

Dreisamtäler Telefon: 07661/3553

anzeigen@dreisamtaeler.de

Nächste Ausgabe am 12. Oktober 2022

Sonderseiten: "Mit dem Rad durch Herbst und Winter" und "Welttag des Brotes"

Freiburg (dt.) Die Evangelische Erwachsenenbildung bietet ein Seminar "Wo Himmel und Erde sich berühren" zur urchristlichen Tradition des Handauflegens an. Mit Herz, Hand und Sinn wird

das Handauflegen neu erkundet, so dass es zu einer stärkenden und leibhaftigen Form der Segensspensich berühren. Der Kurs findet So. 09.10., 15:30 - 18:30 Uhr,

Di. 18.10. und Di. 22.11., jeweils 19:00 - 21:00 Uhr statt. Referentin ist die Körpertherapeutin Anke de kommt, in der Himmel und Erde Zillessen. Der Kurs kostet 50,-Euro. Veranstaltungsort ist das AZ Freiburg, Adelhauserstr. 10.

Eine Anmeldung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Freiburg, eeb.freiburg@kbz.ekiba. de, tel. (0761) 70 86 342 ist bis eine Woche vor der Veranstaltung erforderlich.

mmobilienmarkt



Immobilien
An- und Verkauf

Moderne Doppelhaushälfte

Schwörer Buchenbach 125 qm

Hausinbuchenbach@web.de

Verschiedenes

Suche Wohnmobil-Stellplatz

für Fiat Ducato, neu, 6 m/2.90,

gegen Bezahlg. gerne überdacht

Tel: 0171 - 26 60 882

Anzeigenannahme:

Telefon: 07661/3553

anzeigen@dreisamtaeler.de

www.dreisamtaeler.de

Schöne 3 Zi. DG-Wohnung im Kernort Kirchzarten

91 m² Wfl., großer Balkon, EBK, Keller, Garage, eigener Zugang zum Dachspitz. Kurzfristig verfügbar! Bj.1978, VA, 99,7 kWh, Gas, C. Kaufpreis € 410.000,-



0761 55 73 55 07 huhn-immobilien.de

Mietgesuche

Junges Beamtenehepaar sucht für Start ins Familienleben ein Zuhause im Dreisamtal. Ab 3 Zi. (Kauf & Miete) Tel.: 0174-5959111

Zimmer für Studierende gesucht!

Studierendenwerk Freiburg startet Plakatkampagne

Freiburg (dt.) Das Wintersemester naht, die Studierendenwohnheime sind längst ausgebucht und viele StudienanfängerInnen suchen dringend eine Bleibe in Freiburg und Umgebung.

Wie in den vergangenen Jahren weist das Studierendenwerk Freiburg (SWFR) mit einer Plakatkampagne auf diesen Notstand hin: Seit dem 27. September bitten die Rektorin der Albert-Ludwigs-Universität, Prof. Dr. Kerstin Krieglstein, Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn und die Studentin Lara Quaas, Mitglied im Verwaltungsrat des SWFR, auf Plakaten im Stadtgebiet und im Umland, leerstehenden Wohnraum an Studierende zu vermieten.

Die Kampagne, die vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg unterstützt wird, sorgt seit Jahren erfolgreich dafür, dass die Zimmervermittlung des SWFR dringend benötigte Wohnraumangebote bekommt. Willkommen sind

übrigens auch nur vorübergehend zur Verfügung stehende Zimmer. Denn erfahrungsgemäß entspannt sich die Lage auf dem Wohnungsmarkt bereits wenige Monate nach Semesterbeginn.

Angebote nimmt die Zimmervermittlung des Studierendenwerks telefonisch unter 0761 / 2101-204 und per E-Mail unter zimmer@swfr.de entgegen. Zimmerangebote können auch selbst online auf www.swfr.de/freierwohnungs markt eingestellt werden.

Fotoausstellung

"Vielfalt vor der Kamera – Herbst und Winter am Feldberg"

Feldberg (dt.) Ab dem 17. Oktober bis Ende Dezember 2022 ist im Haus der Natur am Feldberg, Dr.-Pilet-Spur 4, die Fotoausstellung "Vielfalt vor der Kamera - Herbst und Winter

am Feldberg" zu sehen. Sie zeigt wunderschöne Landschafts- und Detailaufnahmen der besonderen Natur am "Höchsten". Die hochwertige Ausstellung wurde gesponsert von der CEWE-

Stiftung. Geöffnet ist täglich von 10.00 - 17.00 Uhr. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Für einen Besuch im Haus der Natur bitte die Parkplätze im Parkhaus Feldberg nutzen.

Rund um das Energiesparen

Solarkraftwerke für den Balkon und Energiespar-Roadshow

Freiburg (hr.) Im Oktober wird es erneut die Möglichkeit geben, Solarkraftwerke für den eigenen Balkon zu bauen. Bei den Workshops des Vereins "Balkon.Solar" erhalten die Teilnehmenden eine umfassende Beratung zum Aufbau und Betrieb dieser Anlagen.

Die Materialkosten betragen jeweils 500.- Euro: eine gute Investition, sowohl für den Klimaschutz als auch um die eigenen Energiekosten langfristig zu senken. Der Workshop wird an den Samstagen 8., 15. und 22. Oktober angeboten. Nähere Informationen und Anmeldung auf www.balkon.solar.

Am Dienstag, dem 11.Oktober steigt auf dem Rathausplatz in Freiburg eine Energiespar-Roadshow des Landes Baden-Württemberg. Von 11.00 – 19.00 Uhr gibt es jede Menge Tipps und Informationen zum sparsamen Umgang mit Energie. Das Umweltschutzamt der Stadt Freiburg ist unter anderem mit Energieberaterinnen und -beratern vertreten.

Lehrgang

CNC/CAM-Fachkraft Metall

Freiburg (ga.) CNC/CAM-Fachkräfte aus dem Metallbereich können aus den Vorgaben einer technischen Zeichnung ein Programm für das automatisierte Drehen und Fräsen erstellen. Die dazu nötigen Kenntnisse vermittelt ein viermonatiger Lehrgang an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg, der am 8. November beginnt. Er findet dienstags und donnerstags von 17.30 bis 21.30 Uhr sowie samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr statt. Über mögliche Zuschüsse zur Teilnahme wie das Aufstiegs-Bafög informiert die Gewerbe Akademie unter Tel.: 0761 / 15250-24. Anmeldung auch im Netz auf www.gewerbeakademie. de/weiterbildung

Vortrag

Johann Peter Hebel:

"...und nüt stoht still"

Waldsee (hr.) Am Freitag, 7. Okt-

ober, 15.30 Uhr, hält Dr. Gottlieb

Brunner im Begegnungszentrum

Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-

Straße 10 im Stadtteil Waldsee

unter dem Motto ". . . und nüt

stoht still" einen Vortrag über

Humor und Lebensweisen des

alemannischen Dichters Johann

Peter Hebel. Gemeinsam werden

die Teilnehmenden in seinen Ge-

dichten, Geschichten und Briefen

entdecken, wie Hebel seine schwie-

rige Kindheit und Jugend und

seine erfolgreiche Berufstätigkeit

bearbeitet. Der Eintritt ist frei, eine

Spende ist willkommen.

Vortrag



Herbststimmung am Feldsee.

Foto: Sebastian Schröder-Esch

Dreisamtäler **5**tellenmarkt



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir permanent

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) für Früh- und Spätschicht

Ihre Aufgaben

- Einrichten und Bedienen von Fertigungsanlagen • Überwachung des Fertigungsprozesses, Kontrolle
- der zeitlichen und qualitativen Vorgaben und deren • Durchführung von Qualitätskontrollen
- und täglichen Wartungen jeweils nach Vorgabe
- Tägliche Wartung nach Vorgabe
- Betriebsdatenerfassung
- Verbesserungen einbringen und die Umsetzung unterstützen

Ihr Profil

- Deutsch in Wort und Schrift
- EDV Kenntnisse • handwerkliches Geschick
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Das bieten wir Ihnen

- 13. Gehalt und Urlaubsgeld
- Zusätzliche auch individuelle Sozialleistungen

Winterhalder

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen

Winterhalder Selbstklebetechnik GmbH ist ein seit Jahren stetig expandierendes mittelständisches und familiengeführtes Unternehmen mit Sitz im südbadischen Heitersheim. Mit unseren rund 200 Mitarbeitenden entwickeln und produzieren wir kundenspezifische Teile in Klein- und Großserien in den Bereichen Selbstklebeund Schaumstofftechnik und handeln mit Klebebändern sowie Verpackungsmaterialien. Damit beliefern wir namhafte Zulieferer aller Branchen im überwiegend europäischen Raum.

Lernen wir uns kennen!

Kontakt

Winterhalder Selbstklebetechnik GmbH Frau Kerstin Weinzierl Steinmattenstr. 8 79423 Heitersheim bewerbung@winterhalder.de

www.winterhalder.de

Stellenangebote

Wir suchen dringend Aushilfen (m/w/d) in Kirchzarten auf Stundenbasis für Lagertätigkeiten. Zeitraum: Ab sofort für 1-2 Wochen. Kontakt unter: FREI medical GmbH, Felix.Krause@ frei-ag.de, Tel. 07661-9336-637

Zuverlässige und erfahrene Hilfe mit Führerschein (Auto vorhanden) für ältere Dame zum Ende des Jahres in FR-Kappel gesucht, Tel.: 0160 - 80 38 343

Buchenbach: Seniorenpaar, NR, sucht zuverl. erfahrene deutsch- oder franz. sprechende Haushaltshilfe für 3-4 Std./ Woche mit langfristigem Interesse an versichertem Job für 20.- €/Std. zzgl. Fahrtkosten, Tel.: 07661/904 09 67

Helfer (m/w/d) für Dachdeckerarbeiten ab 4. 10. gesucht für Okt. u. Nov., 15,00 €/h Mail an info@saier.com

Die Gemeinschaftsschule Obe res Wiesental sucht für ihre Standorte in Todtnau und Schönau Schulbegleiter und päda gogische Assistenten. Tel. 07671 / 595. Email: sekretariat@ gms-oberes-wiesental.de

Servicekraft in Vollzeit ab sofort mit Berufserfahrung 5 Tagewoche/30 Tage Urlaub. Übertarifliche Bezahlung Landgasthof Schützen/Oberried Bewerbung bitte per mail: kontakt@schuetzen-oberried.de

Putzhilfe gesucht mit Anmeldung (Minijob) für 4 Std. 14-tägig, Kirchzarten, Burg-Birkenhof, Tel.: 07661 - 6995

Wir suchen eine Küchenhilfe (m/w/d) um unser nettes Team zu verstärken, auf Teilzeit oder 540 €. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail. Gasthaus zur Linde-Napf, Oberried-St. Wilhelm Linde-Napf@t-online.de • Tel. 07602 / 9 44 90 o. 0170 8 00 06 25

Wir suchen Verstärkung

- Bauleiter Tief- / Straßenbau m/w/d
- Abrechner Tief- / Straßenbau m/w/d
- Baugeräteführer Tief- / Straßenbau m/w/d
- Pflasterer Tief- / Straßenbau m/w/d
- Bauhelfer/Quereinsteiger Tief- / Straßenbau m/w/d Ausbildung zum Tief - / Straßenbauer m/w/d

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit frühestmöglichem Eintrittstermin (gerne auch per Mail) an folgende Adresse:



Peter Hoch GmbH + Co. KG Pflaster- und Straßenbau Zinkmattenstr. 15-17, 79108 Freiburg info@hoch-strassenbau.de www.hoch-strassenbau.de



Telefon: 07661-3553 info@dreisamtaeler.de www.dreisamtaeler.de

Nächste Ausgaben: 12. + 19. + 26. Oktober, 9. + 16. + 23. + 30. Nov.

"Heute schon für morgen sorgen"

Waldsee (hr.) Am Freitag, dem 14. Oktober, um 15.00 Uhr, gibt Jürgen Borho vom SKM Betreuungsverein Freiburg im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Straße 10 im Stadtteil Waldsee aktuelle Informationen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung inkl. Hinweisen zum neuen Ehegattenvertretungsrecht, das ab dem 01.01.2023 gültig wird. Es werden auch Wege aufgezeigt, um die Vorsorge individuell zu gestalten.

Die Veranstaltung findet im Rahmen einer Aktionswoche der Begegnungsstätten, -zentren in Freiburg statt. Anmeldung unter Tel.: 0761/2108-550. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Musikverein Wittental Lichterkonzert

Stegen-Wittental (dt.) Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltet der Musikverein Wittental am Samstag, dem 8. Oktober um 19.00 Uhr auf dem Festplatz in Wittental, gegenüber dem Baldenwegerhof, wieder ein Open Air Lichterkonzert.

Zuerst wird die gemeinsame Jugendkapelle der Musikvereine aus Stegen und Wittental auftreten, im Anschluss das Hauptorchester aus Wittental. Das gut einstündige Konzert wird im Dunkeln mit dezenter Beleuchtung und interessant illuminierter Umgebung stattfinden.

"Wir möchten Sie alle ganz herzlich zu diesem Konzert einladen und versprechen Ihnen wieder eine Attraktion in ungewohnter Form", so der Musikverein Wittental. "Ziehen sie sich warm an, bringen Sie vielleicht noch eine Decke mit, und genießen Sie mit uns unser Open Air Lichterkonzert – und hoffen Sie mit uns auf trockenes Wetter, bei nasser Witterung findet das Konzert in der überdachten Halle auf dem Festplatz statt. Der Eintritt ist frei. Getränke und ein kleiner Imbiss werden angeboten.

LandFrauen-**Flohmarkt**

Kappel (mr.) Am Samstag, 8. Oktober, laden die LandFrauen aus Kappel zu ihrem dritten Flohmarkt in Bernauers Hof, Großtalstraße 24 nach Freiburg-Kappel, ein. Angeboten wird in der Zeit von 14 bis 17 Uhr Antikes, Geschirr, Bücher, Kindersachen und vieles mehr, was noch zu gebrauchen und zum Wegwerfen zu schade ist. Auch bleibt noch Zeit sich am reichhaltigen Kuchenbuffet mit Kaffee und Softdrinks zu stärken. Der Erlös wird für einen sozialen Zweck gespendet. Auf zahlreiche Besucher freuen sich die LandFrauen.

Wie sauber sind unsere Flüsse?

Andreas Fath, der "schwimmende Professor" zu Gast

Littenweiler (hr.) Am Dienstag, dem 11. Oktober, 19.00 - 20.30 Uhr ist Andreas Fath, der "schwimmende Professor" in der Auferstehungskirche, Kappler Straße 25 in Littenweiler zu Gast. Der Chemiker und Wasserforscher von der Hochschule Furtwangen ist bekannt dafür, Flüsse schwimmend zu erforschen und dabei Wissenschaft, Extremsport und Umweltbildung zu verbinden. Nachdem er bereits Rhein und Tennessee River erkundet hat, hat er diesen Sommer die 2.700 Kilometer lange Donau gemeistert. Fath berichtet von seiner aktuellen Tour und dem, was seine Untersuchungen zu 600 Stoffen über die Gewässerqualität zeigen.

Der Eintritt ist frei, um eine Projektspende wird gebeten. Nähere Infos bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Freiburg unter www.erwachsenbildung-freiburg. de Tel.: und 0761 / 70 86 342.

Beilagen-Hinweis

In Teilauflage sind unserer heutigen Ausgabe Prospekte der Firmen GEA Schuhe in Freiburg sowie Autohaus Dreisamtal in Kirchzarten beigelegt. Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

Das schwarze **B**rett

Unterricht

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Erfahrener Musiklehrer und Musiker erteilt Unterricht für, Gitarre und Klavier, Herr Schröder, Tel.: 0761 / 58 99 99 26

Rund ums Tier

Welpenerziehung vom Fachmann www.hundeschule-dreisamtal.de Dieter Häussler 0761/48802216

Verschiedenes

Flohmarkt im FR-Osten

Am So, 9. 10. um 10 - 16 Uhr findet in zahlreichen Vorgärten zwischen Johannisbergstr. u. Jensenstr. u. zwischen Hansiakobstr. und Schwarzwaldstr statt. Bei Regen Ersatztermin am 16. 10.

Verschiedenes

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! "Die Oltmanns" - die Werte-Wahrer der Ev. Stadtmission Freiburg, Oltmannsstr. 30, Tel. FR - 40 99 79

Fre burg-Dreisamtal.de

PROFIS entrümpeln Ihr Haus Keller, Wohnung: günstig&schnell zusammen mit Ukraine-Hilfe 0157 - 84 90 40 88

Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung

Pflanzen-Ausverkauf am Pfisterhof

wegen Geschäftsaufgabe ab sofort alle Stauden 50% und alle Ziergehölze 25% reduziert. Nützliches für Haus und Garten zu Flohmarktpreisen. Immer Samstags die StaudenGärten. Frank Kollmann, Ibentalstraße 24, 79199 Kirchzarten, Tel. 0160/92327027

An- und Verkauf

privat kauft: Münzen aus aller Welt und Militaria bis 1945. Taschenuhren und Armbanduhren u.v.m.: Tel.: 0761 / 28 34 99 od. 0170 - 47 25 264

Suche Porzellan und Zinn, Brockhaus, Klassik-LPs, Silber, Armband- und Taschenuhren. Fotoapparate und Perserteppiche, Tel.: 0175 - 42 42 7 41

RAY/Automobile. Ankauf von Gebrauchtwagen aller Art. Unfälle, Kilometer, Baujahr egal. Tel.: 0173 - 44 11 346

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Nächste Ausgaben: 12. + 19. + 26. Okt.

Tel. 07661 / 3553 Dreisamtäler

Mitmachen, erleben, genießen

Biosphärenfest am 2. Oktober am Kurhaus Hinterzarten

Hinterzarten (rp.) "Mitmachen, Erleben und Genießen" lautet das Motto beim Biosphärenfest am Sonntag, 2. Oktober, zwischen 11 und 17 Uhr rund um das Kurhaus in Hinterzarten. Mehr als 30 Ausstellende aus der Region bieten ihre Produkte, Dienstleistungen und Informationen an. Der Veranstaltungsort liegt in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Hinterzarten, sodass die Veranstalter die Besuchenden bitten, möglichst mit dem ÖPNV anzureisen.

"Das Biosphärengebiet Schwarzwald lebt und setzt seit mittlerweile fünf Jahren Impulse für das Miteinander von Mensch

und Natur in dieser einmaligen Kulturlandschaft. Das Biosphärenfest in Hinterzarten dient dabei als Schaufenster dessen, was bereits erreicht wurde und bietet auch einen Ausblick in die Zukunft. Hier werden die großen Möglichkeiten unserer Region präsentiert", so Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Sie wird das Fest um 11 Uhr gemeinsam mit Bürgermeister Klaus Michael Tatsch eröffnen.

Den ganzen Tag geht es um erfolgreiche Initiativen des Großschutzgebiets: So wird die Imagekampagne deutscher Biosphärengebiete präsentiert. Weitere

rischen Hinterwälder Wochen und neue Partner für das immer weiter wachsende Netzwerk von Unternehmen, die sich der nachhaltigen Entwicklung verpflichtet sehen. Das Team der Geschäftsstelle stellt das Citizen-Science-Projekt vor, bei dem Bürgerinnen und Bürger mit Tiersichtungen zur Erhaltung und Erforschung der Biodiversität beitragen können. Zudem werden die Möglichkeiten für junge Menschen präsentiert, durch Praktika und ein freiwilliges ökologisches Jahr an der Entwicklung des Biosphärengebiets Schwarzwald mitzuwirken.





Gewaltfreie Kommunikation für Eltern

Freiburg (dt.) Unter dem Titel ..Grenzen setzen – Grenzen achten" findet am Donnerstag, 6. Oktober, um 20 Uhr ein Vortrag für Eltern und Erziehende statt. Melanie Lentes, GFK-Trainerin, spricht darüber wie Eltern die Grenzen ihrer Kinder, aber auch

eigene Grenzen erkennen und wahren können. Eltern erfahren, wie sie die Beziehung zu sich und zu den Kindern einfühlsam.

respektvoll und authentisch gestalten können. Der Vortrag findet online via Zoom statt, kostet 7.- Euro und ist für Inha-

ber der FamilienCard kostenfrei. Anmeldung bis 5. Oktober unter www.beziehung-leben-freiburg.



Föhrenbacher präsentiert:

s'VreisamSchlaule

Die **Antwort** auf unsere letzte Frage "Wo entstand dieses Foto" lautet: Am Kreisverkehr in Stegen.

Wo entstand dieses Foto?



Wer's weiß, schickt eine Postkarte an den Dreisamtäler oder eine eMail mit Angabe der Postadresse auf info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Montag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2x1 Einkaufsgutschein von Bohny Bürobedarf in Kirchzarten im Wert von je 25,00 €.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand irgendwo auf Gemarkung Kirchzarten ... Aber mehr verraten wir nicht.



Frische Schlachtplatte

Bei uns gibt es ab sofort hausgemachte Blut- und Leberwürste, Kesselfleisch und neues Sauerkraut aus dem Elsass!

Föhrenbacher GmbH & Co. KG • Metzgerei-Pension-Partyservice • Hauptstraße 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 54 16 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das "Dreisam-Superschlaule", ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!